



Sternsinger sind gemeinsam für die Erde unterwegs

Kinder sammeln Spenden für das Amazonas-Gebiet

Jügesheim (ah) Die 64. Aktion Dreikönigssingen steht in diesem Jahr unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ und zeigt auf, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche im Amazonas-Gebiet stehen.

Dort bedrohen Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen ihre Existenz und ihre Heimat. Die Abholzung und Brandrodung des uralten Regenwaldes, der auch als „grüne Lunge“ der Welt bezeichnet wird, ist eine Bedrohung für das Weltklima. Mit einem feierlichen Aussendungsgottesdienst, geleitet von Pfarrer Pater John-Peter, starteten die Sternsinger ihre Mission, den Segen Gottes in die Häuser zu tragen. An diesem besonderen Gottesdienst beteiligten sich auch die Kinder mit Fürbitten. 36 Kinder mit 15 Begleitern in 8 Gruppen haben in zwei Tagen insgesamt 500 Haushalte in Jügesheim besucht, die einen Besuch gewünscht haben. Die



Vorbereitung für die Kinder beinhaltete das Erlernen der Lieder, Anprobe der Gewänder sowie das Üben des Ablaufs an der Haustür und das Schreiben des Segens. Obwohl das Dreikönigssingen eine lange Tradition

hat, gehen auch die Sternsinger mit der Zeit. Früher wurde der Segen traditionell mit Kreide über die Tür geschrieben, aber da es inzwischen immer mehr Kunststoff- und Aluminiumtüren und -rahmen gibt, hält der Schriftzug nicht lange und wird dann auf einen Plastikstreifen gedruckt über

die Tür geklebt. In diesem Jahr bringt die Aktion eine weitere Innovation mit sich: Als Pilotprojekt werden erstmals 1 auch verschiedene bargeldlose Spendenmöglichkeiten getestet. Wer von den Sternsängern besucht wird, hat auch die Möglichkeit, bargeldlos zu spenden:

bei manchen Gruppen mit EC-Karte, bei anderen per Handy über einen QR-Code, den man mit seiner Banking-App abfotografieren kann. Natürlich

lich kann aber auch weiterhin auf dem klassischen Weg mit Sammeldose bar gespendet werden.

(Foto: ah)

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Edeka, LIDL, Möbel Kempf, Netto, Norma, Rossmann

Heute mit Sonderbeilage

„Branchenführer 2024“

RWIR

Renate Wölfle
Rodgau
Parfümerie · Kosmetikpraxis
Vordergasse 31 · 63110 Rodgau
Telefon 0 61 06 / 1 59 36



KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

RABATT-TANKKARTE
seit 6.12.2023 erhältlich - Abholung vor Ort!
Winter 2023/24 gültig bis: 14.04.2024

GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN
MO., DI., DO U. FR. 8.00-13 UHR,
15.00-18.30 UHR
MI 8.00-13 UHR, NACHMITTAGS GESCHLOSSEN
SA. 9.00-13.00 UHR

Küchenstudio ELEKTROFISCHER

www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 0 61 06 / 1 59 61

Beratung
Verkauf
Installation
Kundendienst
musterhaus küchen
FACHGESCHAFT

DAHLER

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Immobilie

DAHLER Hanau / Offenbach T 06182 992 604 dahlere.com/hanau



FIGUR ERFOLG GARANTIERT

Wieder wohlfühlen im eigenen Körper!

VITA NOVA

Am Schwimmbad 3, 63500 Seligenstadt
Tel.: 06182-2 59 44 | www.vitanova.de



Der Vorsitzende des
Wahlvorbereitungsausschusses
der Stadt Rodgau



Stellenausschreibung

Hauptamtlicher Erster Stadtrat / Erste Stadträtin (m/w/d) bei der Stadt Rodgau

Bei der Stadt Rodgau ist nach Ablauf der Amtszeit des bisherigen Amtsinhabers zum **01.06.2024** eine Wahlbeamtenstelle als hauptamtlicher

Erster Stadtrat / Erste Stadträtin (m/w/d)

neu zu besetzen.

Rodgau ist eine wachsende Stadt und mit ihren rund 47.000 Einwohnerinnen und Einwohnern die größte Kommune im Landkreis Offenbach. Die Stadt liegt in verkehrsgünstiger Lage im Rhein-Main-Gebiet etwas südlich der Großstädte Offenbach und Hanau mit einem direkten S-Bahn-Anschluss nach Frankfurt am Main. Rodgau zeichnet sich aus durch ein reges Vereinsleben in seinen fünf Stadtteilen, vielfältige Freizeit- und Bildungsangebote, ein aktives bürgerschaftliches Engagement und einer wachsenden Gewerbeansiedlung. In Rodgau, als serviceorientierter und familienfreundlicher Stadt, arbeiten in der Verwaltung und den städtischen Einrichtungen und Betrieben fast 900 Beschäftigte.

Für die Position des Ersten Stadtrates (m/w/d) wird eine zielstrebige, engagierte Führungspersönlichkeit gesucht, die an der Schnittstelle zwischen Politik und Verwaltung die Herausforderungen einer Kommune zwischen gesetzlichen Vorgaben, Finanzsituation und Erwartungen zur Gestaltung einer attraktiven Stadt motiviert, verantwortungsvoll und kreativ meistert.

Eine kollegiale Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister, den städtischen Gremien und einer engagierten Verwaltung und die Kooperation mit einer aktiven, interessierten Bürgerschaft sind Voraussetzung für diese Funktion.

Vom dem Bewerber (m/w/d) wird aufgrund der hohen Anforderungen mindestens folgendes Qualifikationsprofil erwartet:

- abgeschlossenes Hochschulstudium oder vergleichbare Ausbildung
- Durchsetzungsfähigkeit und Problemlösungskompetenz
- Teamfähigkeit, Diplomatie und Verhandlungsgeschick
- ausgeprägte Bürgerorientierung, Empathiefähigkeit, überzeugende soziale und kommunikative Kompetenz
- Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten

Der Erste Stadtrat (m/w/d) ist von der Stadtverordnetenversammlung zu wählen.

Wählbar sind Deutsche, im Sinne Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes (GG) und Staatsangehörige eines der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland (Unionsbürgerinnen und Unionsbürger), die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Wahlrecht nach §§ 31 und 32 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) ausgeschlossen sind.

Die Amtszeit für den Ersten Stadtrat (m/w/d) beträgt 6 Jahre.

Die Besoldung nach Besoldungsgruppe B 3 sowie eine Aufwandsentschädigung erfolgt nach der Hessischen Verordnung über die Besoldung, Dienstaufwandsentschädigung und Reisekostenpauschale der hauptamtlichen kommunalen Wahlbeamten und Wahlbeamte auf Zeit (KomBesDAV).

Dem Amtsinhaber (m/w/d) wird vom Bürgermeister gemäß Geschäftsverteilungsrecht nach § 70 Hessische Gemeindeordnung (HGO) die eigenständige Führung von Verwaltungsbereichen zugewiesen. Zudem obliegt dem Ersten Stadtrat (m/w/d) die allgemeine Stellvertretung des Bürgermeisters.

Eine persönliche Vorstellung erfolgt nur nach besonderer Aufforderung. Ein kurzfristiger Vorstellungstermin ist möglich.

Aussagekräftige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, etwaige Referenzen) sind in einem verschlossenen Umschlag bis spätestens **05.02.2024 um 14 Uhr** unter dem Kennwort „Bewerbung Erste Stadträtin/Erster Stadtrat“ zu richten an den

Vorsitzenden des Wahlvorbereitungsausschusses Herrn Bernhard von der Au Rathaus, Hintergasse 15, 63110 Rodgau

Abfallwegweiser erhältlich

Rodgau (RZ) Der Rodgauer Abfallwegweiser 2024 wurde mit den Abfallkalendern, dem Berechtigungsschein für den Wertstoffhof und die Kompostierungsanlage an die Haushalte verteilt.

Sollten dennoch Abfallweg-

weiser in Rodgauer Haushalten fehlen, können diese ab sofort zu den jeweiligen Öffnungszeiten an folgenden Ausgabestellen abgeholt werden: Wertstoffhof, Philipp-Reis-Str. 19; Kundenservice der Stadtwerke, Philipp-Reis-Str. 7; Bürgerser-

vice im Rathaus, Hintergasse 15. Die Terminübersicht für 2024 ist straßenbezogen auch wieder über die RodauApp sowie abrufbar unter <https://www.stadtwerke-rodgau.de/entsorgung/abfallwirtschaft/abfuhrkalender>.

Schillerstraße: nächste Maßnahmen

Rodgau (RZ) Die Arbeiten in der Schillerstraße werden voraussichtlich ab 15. Januar wieder aufgenommen. Nachdem im letzten Jahr die Kanalhauptleitung im Boden erneuert wurde, geht es nun abschnitts-

weise an die Fahrbahn. Dabei werden die komplette Fahrbahn und auch die Gehwege zurückgebaut. Begonnen wird im Abschnitt zwischen der Hauptstraße und der Kreuzung Mozartstraße/Falltorstraße.

Während dieser Arbeiten ist eine Zufahrt zu den im Baubereich liegenden Grundstücken nicht möglich. Die unmittelbaren Anwohner erhalten dazu Informationen über die Baufirma.

Elske Ostermann-Knopp für bürgerschaftliches Engagement ausgezeichnet

Rodgau/Dietzenbach (ah) Besonderen Verdienste im Bereich des ehrenamtlichen Engagements werden vom Kreis Offenbach seit dem Jahr 2007 durch die Auszeichnung „Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements“ gewürdigt. Personen, die mindestens zehn Jahre ehrenamtlich tätig sind und deren Engagement Vorbild für andere ist, erhalten neben einer Urkunde eine Ehrennadel sowie eine Medaille.

Dazu gehört auch Elske Ostermann-Knopp, die beim „Tag des Ehrenamtes“ im Kreishaus für ihren Einsatz ausgezeichnet wurde. Elske Ostermann-Knopp ist seit der Gründung 1996 Mitglied im Verein für multinationale Verständigung Rodgau e.V. und koordiniert bei „munaVeRo“ einfühlsam und freundlich die Zusammenarbeit der Helferinnen und Helfer aus den verschiedenen Nationen und Kulturen. Immer wieder gelingt es ihr, unterschiedliche Sichtweisen und Gefühlswelten zusammenzuführen und auszugleichen.

Neben dem Verein für multinationale Verständigung gehörte sie lange Jahre dem Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Roden an und organisierte interreligiöse und interkulturelle Dialoge, darunter Begegnungstreffen der evangelischen und



Kreistagsvorsitzender Volker Horn, der Vorsitzende des Kreisländerbeirates und Laudator Hüsamettin Eryilmaz, Elske Ostermann-Knopp, Landrat Oliver Quilling. (Foto: ah)

muslimischen Gemeinden in Nieder-Roden oder eine Veranstaltung zum Umgang mit älteren Gastarbeitern in Deutschland. Gemeinsam mit dem Deutsch-Türkischen Forum Stadt und dem Kreis Offenbach organisierte sie 2009 eine Bildungsveranstaltung, um Eltern mit Migrationshintergrund das hessische Schulsystem näher zu bringen.

Darüber hinaus engagierte sie sich im Förderverein zur histo-

rischen Aufarbeitung der Geschichte des Lagers Rollwald. Seit 2014 unterstützt Elske Ostermann-Knopp zudem Flüchtlinge. Sie organisierte „Feste der Vielfalt“ und arbeitete an der Erstellung eines qualifizierten Wegweisers für Geflüchtete mit. Außerdem koordiniert sie den ehrenamtlichen Deutschunterricht mit dem Schwerpunkt Alphabetisierung und Vermittlung grundlegender Sprachkompetenz.

Zaubershow und Jazz Session im Maximal Rodgau

Zaubershow mit Michelle Spillner am Freitag, 19. Januar, um 20 Uhr: Michelle Spillner präsentiert ihr abendfüllendes Programm „Alles Lüge - echt wahr!“. Was wäre die Welt ohne Lüge? Lüge schafft Arbeitsplätze und glückliche Menschen, Umsatz und Illusion. Lüge ist das Salz in der Lebenssuppe, die Basis der Täuschung - auch der Täuschungskunst. Michelle Spillner bietet mit ihren Erfahrungen als Zauberkünstlerin und Autorin einen Abend voller verbaler und optischer Täuschungen aus der Welt des zauberhaften Kabarets und der kabarettistischen Zaubereien.

Jazz Session mit Topsy Jazz Trio am Mittwoch, 24. Januar, um 20 Uhr: Die Session wird eröffnet vom Topsy Jazz Trio. Danach ist die Bühne wieder offen für alle Musiker, die über genügend bekannte Jazz-Standards in ihrem Repertoire verfügen. Mischpult, Bass- und Gitarren-Verstärker, ein Piano sowie ein Schlagzeug stehen zur Verfügung. Interessierte Musiker*innen, die zum „jammen“ kommen, melden sich bitte bis Sonntag, 21. Januar, per E-Mail unter jazzsession@maximal-rodgau.de. Jazz-begeisterte Besucher sind wie immer sehr herzlich willkommen! Eintritt frei.

Ihre
HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Neuer rodgaucard-Punktepartner

Rodgau (RZ) Das neue Jahr hat erst begonnen und schon kann die rodgaucard Neuigkeiten vermelden. Beim Reisecenter Becker in Dudenhofen kann ab sofort nicht nur dem Fernweh abgeholfen, sondern auch gepunktet werden. Die Reisespezialisten sind nämlich seit Jahresbeginn neuer Punktepartner der rodgaucard. Alle Informationen zur rodgaucard sind unter www.rodgaucard.de zu finden.

Ehrenbrief des Landes Hessen für Wolfgang Hein

Rodgau/Dietzenbach (ah) Der Landesehrenbrief ist eine Auszeichnung des Hessischen Ministerpräsidenten für besonderes ehrenamtliches Engagement im Bereich der Demokratieförderung, des sozialen Miteinanders, des Sports oder der Kultur. Voraussetzung ist eine mindestens zwölfjährige, aktive, ehrenamtliche Tätigkeit in der kommunalen Selbstverwaltung, in kommunalen Einrichtungen oder in Vereinen.

Stellvertretend für den Hessischen Ministerpräsidenten überreichte Landrat Oliver Quilling die Auszeichnung diesmal im Kreishaus am „Tag des Ehrenamtes“ für engagierte Ehrenamtliche und dazu gehört Wolfgang Hein. Er ist seit über vier Jahrzehnten ehrenamtlich aktiv. Seit 1977 ist er Mitglied im Schützenverein



Im Bild (v.l.): Kreistagsvorsitzender Volker Horn, Wolfgang Hein, seine Ehefrau Helga, Landrat Oliver Quilling (Foto: ah)

Gamsbock Nieder-Roden Rollwald e.V. Von 1982 bis 1987 war er Kleinkaliber-Spartenleiter, Schützenmeister in den Kleinkaliber-Disziplinen und Vorstandsmitglied. Darüber hinaus engagierte sich Wolfgang Hein 33 Jahre lang in der Interessengemeinschaft

bündeln und die bunte Vereinsgesellschaft zusammenzuführen. In seine Amtszeit fallen die Premieren des Weihnachtsmarktes und des Weinfestes, der Bau des Brunnens auf dem Puisseauxplatz und die Beschilderung der Vereine im Stadtteil. Damit hat er bleibende Spuren hinterlassen, die noch lange sichtbar sein werden.

Darüber hinaus gehört Wolfgang Hein seit über 30 Jahren dem „Arbeitskreis Städtepartnerschaft Rodgau-Nieder-Roden & Hainburg an der Donau“ an und wurde 2015 zum zweiten Vorsitzenden des Arbeitskreises gewählt. „Er ist ein sehr engagierter Mensch und ein Ehrenamtlicher mit Herz und wird verdientermaßen mit dem Landesehrenbrief ausgezeichnet“, betonte Landrat Quilling.

DHCmedia

26.01.24 FREITAG **RAMBA ZAMBA Party** Einlass 19.11h Showbeginn 20.11h **SITZUNG**

27.01.24 SAMSTAG **Gala** Einlass 19.11h Showbeginn 19.49h **FASTNACHTS-SITZUNG**

28.01.24 SONNTAG **Masken KINDER Ball** Einlass 13.33h Showbeginn 14.11h *Kein Ticket Vorverkauf

10.02.24 SAMSTAG **KOKOLORES-BALL** Einlass 19.11h Showbeginn 20.11h

Termine und weitere Informationen unter www.tgn-karneval.de
Ticketverkauf online oder unter [sitzen@tgniederrod.de](mailto:sitzung@tgniederrod.de)
BÜRGERHAUS RODGAU / NIEDER-RODEN



Where the magic happens

Kreppelkaffee Nieder-Roden nicht einfach nur Fastnacht

Nieder-Roden (RZ) Der Kreppelkaffee in Nieder-Roden ist nicht nur seit über 70 Jahren Tradition, nicht nur einfach Fastnacht von Frauen für Frauen, nein, es schwingt bei diesen Fastnachtsitzungen auch stets der Hauch von Varietè und Magie mit.

So gilt das jeweilige Motto, an das sich alle Beiträge und Tänze anlehnen, als eines der bestgehüteten Geheimnisse in der Rodgauer Narrenwelt. Bis sich der Vorhang öffnet. Und dann erst wird er Blick frei auf das zweite große Geheimnis der Kreppelfrauen: Das Bühnen-

bild! Jedes Jahr mottogerecht neu erdacht und gemalt von Yvonne Rebmann; die früher selbst auf der Kreppelbühne stand. Seit knapp 30 Jahren zaubert die Künstlerin grandiose Werke auf Quadratmeter von Stoff. Sei es ein Westensaloon, ein Theaterfoyer oder die afrikanische Savanne.

Und wie bei den Kreppelfrauen üblich, die aufs kleinste Detail Wert legen: Es wird nicht nur der Bühnenhintergrund gestaltet, sondern auch die Front des 11er Tisches und die Bütt.

Dafür braucht es viel Platz, viel Freifläche und die passende Raumklimatik, damit alles trocknen kann.

Wenn alle Feierlichkeiten des Jahres abgeschlossen sind, keine Proben stattfinden und das Pfarrzentrum in stiller Ruh verharrt, dann rückt Yvonne Rebmann mit Tochter Odette und zwei weiteren Helferinnen an und erschafft das Bühnenbild für den Kreppelkaffee. The place, where magic happens. Auch in diesem Jahr dürfen sich die Zuschauerinnen wieder auf ein grandioses Werk freuen. Karten für die Sitzungen am 19., 20. und 21. Januar sind noch erhältlich: Hotline 0173 / 47 89 700 oder per mail kreppelkaffee@googlemail.com.

(Foto: privat)

Behinderung in Dudenhofen

Rodgau (RZ) Die traditionelle Holzversteigerung an der Waldfreizeitanlage „Gänsbrüh“ findet am 13. Januar

von 11 bis 18 Uhr statt. Aus diesem Anlass gelten gesondert ausgeschilderte Halteverbotsbereiche und eine geänderte

Verkehrsführung. Ab der Opelstraße wird Richtung Waldfreizeitanlage eine Einbahnstraße eingerichtet.

Der Verkehr von der Anlage kommend wird über den asphaltierten Weg zur Einbahnstraße geführt.

Familienzentrum

Rodgau (RZ) „... und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft zu leben.“ (Auszug aus dem Gedicht von Hermann Hesse „Stufen“). An einem Abend für Frauen schauen die Teilnehmenden zurück auf das Jahr 2023 und die Beziehungen darin. Was sind gute Beziehungen, die weiter gepflegt und intensiviert werden können? Was macht den Unterschied zu kraftraubenden Beziehungen? Was kann selbst getan werden, um Beziehungen im eigenen Umfeld gut mitzugestalten. Diese und weitere Fragen werden in einer Mischung aus Impulsvortrag, kleinen Übungen und gemeinsamen Austausch (wer mag) beantwortet. Die Veranstaltung findet am 23. Januar von 18.30 – 21 Uhr im Familienzentrum, Alter Weg 63 F statt und ist kostenfrei. Zur besseren Koordinierung bittet das Familienzentrum um Anmeldungen bis zum 15. Januar telefonisch unter Tel. 693-1167 oder schriftlich unter Angabe einer Telefonnummer an Familienzentrum, Alter Weg 63F.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

WINTERAKTION 2023/2024

**7 %
Witerrabatt
und
15 %
BAFA-Zuschuss
durch unseren
Energieberater
auf alle
Haustüren**

Gilt nicht für bereits erteilte Aufträge.

Fenster Türen Wintergärten Überdachungen Innentüren

Verkaufsleiter der Fa. Gabor
W. SOMMER
Tel.: 0 61 06 / 73 32 44
Mobil: 01 71 / 6 51 24 40
fenster-sommer@gmx.de

Baustellenmaterial wird aufbereitet

Rodgau (RZ) Doppelt umweltfreundlich wird das Baumaterial der Baustelle rund um den Ludwig-Erhard-Platz und das Bürgerhaus in Dudenhofen aufbereitet. Wie seit dem 1. August 2023 gesetzlich in der Mantelverordnung und Ersatzbaustoffverordnung vorgegeben, verwertet die Firma Fichter im Auftrag der Stadt vorgefundene Materialien, wie Erdaushub, sofern möglich vor Ort. Dies gilt für die gesamte Baumaßnahme. Dazu erfolgt auf dem städtischen Gelände, das ehemals von der Baumschule Haufler genutzt wurde,

die Zwischenlagerung und Aufbereitung. Ziel ist die weitestgehende Wiederverwendung statt der Abfuhr und Entsorgung der Baumaterialien. Durch die kurzen Wege zwischen Baustelle und Gelände zur Zwischenlagerung wird zusätzlich noch der entstehende CO2-Ausstoß reduziert. Eventuell entstehenden Lärm bittet die Stadt vor dem Hintergrund der genannten Vorteile und Vorgaben zu entschuldigen. Sobald die Baumaßnahmen abgeschlossen sind, wird das Gelände wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt.

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Knieschmerzen in der kalten Jahreszeit?

Das hilft, wenn die Kälte in die Gelenke zieht!

Wenn die Tage kühler und ungemütlich werden, kriecht die feuchte Kälte oft sprichwörtlich in die Knochen. Vor allem Menschen mit rheumatischen Gelenksbeschwerden haben bei nasskaltem Wetter meist noch stärkere Beschwerden. Doch was tun, wenn diese Gelenkschmerzen zum täglichen Begleiter werden? Zahlreiche Betroffene vertrauen seit Langem auf spezielle Arzneitropfen, die zu 100 % natürlich wirken: Rubaxx (Apotheke, rezeptfrei).

Dieser Arzneistoff hat es in sich!

Der in Rubaxx enthaltene Arzneistoff ist nicht nur wirksam bei rheumatischen Schmerzen, sondern verschafft auch Linderung bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Die Tropfen zeichnen

sich zudem durch gute Verträglichkeit aus: Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten oder schwere Nebenwirkungen chemischer Schmerzmittel wie Herzbeschwerden oder Magengeschwüre sind nicht bekannt.

Das Rubaxx Wirkprinzip

Durch die Darreichungsform als Tropfen wird der Wirkstoff in Rubaxx direkt über die Schleimhäute aufgenommen. Die schmerzlindernde Wirkung kann sich so ohne Umwege entfalten. Tabletten dagegen müssen zunächst im Magen zersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg über den Verdauungstrakt ins Blut. Ein weiterer Vorteil, den viele Anwender schätzen: Dank der Tropfenform lässt sich Rubaxx je nach Verlaufsform und Stärke der Schmerzen individuell dosieren.



„Ich nehme seit einiger Zeit Rubaxx Tropfen gegen Gelenkschmerzen ein und ich bin begeistert von dem Erfolg. Meine Schmerzen sind bedeutend weniger geworden.“ (Rainer F.)

Fragen auch Sie in Ihrer Apotheke nach den Rubaxx Arzneitropfen – und kommen Sie beweglich durch den Winter!

Starkes Duo bei rheumatischen Gelenkschmerzen

Mit den Arzneitropfen von Rubaxx bekämpfen Sie Ihre rheumatischen Gelenkschmerzen von innen heraus. Bei akut schmerzenden Gelenken empfiehlt sich jedoch eine zusätzliche Behandlung mit dem Rubaxx Schmerzgel zur äußeren Anwendung. Dieses kann direkt auf das betroffene Gelenk aufgetragen werden und somit seine Wirkung unmittelbar an der schmerzenden Stelle entfalten.

Für Ihre Apotheke:



Rubaxx Tropfen
(PZN 13588561)



Rubaxx Schmerzgel
(PZN 18709526)

www.rubaxx.de



Schmerzen?

Schmerzen entstehen dort, wo es uns weh tut. Allerdings sorgt erst unser Gehirn dafür, dass wir den Schmerz auch wahrnehmen. Zur schnellen Schmerzbekämpfung sollte man daher lokal und zentral ansetzen. Genau deshalb haben Wissenschaftler der Marke Spalt vor vielen Jahren die Spalt Schmerztabletten entwickelt: eine einzigartige Kombination aus 300 mg ASS und 300 mg Paracetamol. Der bewährte Wirkstoff ASS (Acetylsalicylsäure) setzt lokal am Ort des Schmerzgeschehens an, während Paracetamol dem Schmerz zentral im Gehirn entgegenwirkt. Die schmerzstillende Wirkung ist stärker als nach Einnahme der Einzelsubstanzen und die Nebenwirkungen sind geringer als bei vergleichbar dosierten Monopräparaten mit ASS.

Nicht umsonst vertrauen Schmerzgeplagte seit über 88 Jahren auf Spalt: **Spalt schaltet den Schmerz ab – schnell!**

Für Ihre Apotheke:
Spalt Schmerztabletten
(PZN 08689834)



www.spalt-online.de

SPALT SCHMERZTABLETTEN. Für Erwachsene bei: akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen. Schmerzmittel sollen längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes angewendet werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Abbildung Betroffenen nachempfunden, Name geändert

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

TGN-Kartenvorverkauf und -abholung

Nieder-Roden (RZ) Der nächste Termin für den Kartenvorverkauf/Abholtermin für die Fastnachts-Veranstaltungen der TG Nieder-Roden findet am Samstag, 13. Januar, von 10 bis 11 Uhr in der „Rodaustrom Sportarena“ Nieder-Roden (Sporthalle in der Wiesbadener Straße) statt.

Kartenreservierungen für die TG-Partysitzung „RambaZamba“ am Freitag, 26. Januar, die Gala-Sitzung am Samstag, 27. Januar, und den „Kokolores-Ball“ am 10. Februar sind unter: [situation@tgniederroden.de](mailto:sitzung@tgniederroden.de) möglich.

Am Sonntag, 28. Januar, erobert ab 14.11 Uhr die kleinen Narren das Bürgerhaus Nieder-Roden beim Kindermaschinenball der Turngemeinde. Eine Spielhölle, Candy-Bar, Kaffee und leckere Kuchen sorgen für einen kurzweiligen Nachmittag für groß und klein.

Haus&Grund informiert

Rodgau (RZ) Wer sein selbstgenutztes Eigenheim mit einer Photovoltaik-Anlage ausrüsten will, kann in Hessen verbilligte Kredite des Landes erhalten. Hierauf weist die Eigentümerschutz-Gemeinschaft Haus & Grund Rodgau und Umgebung e.V. hin.

Das Programm gewährt Darlehen bis zu 50.000 Euro mit einem Zinszuschuss, der sie laut dem hessischen Wirtschaftsministerium gegenüber den aktuellen Kapitalmarktkonditionen um einen vollen Prozentpunkt günstiger macht.

Antragsberechtigt sind Eigentümer selbstgenutzter Wohnimmobilien in Hessen. Gefördert werden Kauf und Installation einer PV-Anlage mit einer installierten Leistung von bis zu 20 kW sowie – falls gewollt – eines damit verbundenen Batteriespeichers und der erforderlichen Steuer- und Regeltechnik. Die Darlehen können online beantragt werden, laufen über zehn Jahre und umfassen maximal 90 Prozent der Gesamtkosten; der Zinssatz ist festgeschrieben, das erste Jahr ist tilgungsfrei. Die Kombination mit anderen öffentlichen Förderprogrammen ist möglich.

Anträge sind bei der landeseigenen Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WiBank) zu stellen. Weitere Informationen: www.wibank.de/wibank/

Impressum

Rodgau Zeitung

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 02-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rodgau

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 061 06-26997-0
Fax 061 06-26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: Tel. 061 06-26997-0
Fax 061 06-26997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04-4970-0

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftskleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Nicht nur für ältere Menschen

KAPAS - soziales Netzwerken in Rodgau gegründet

Rodgau (RZ) Am 7. Dezember fand in Rodgau die Gründungsveranstaltung des KAPAS e.V. statt.

Der auf Gemeinnützigkeit ausgerichtete Verein ist gegründet, um hilfebedürftigen Menschen ein möglichst langes und selbständiges Leben in eigenen zuhause zu ermöglichen. KAPAS wurde auf Initiative des Ehepaars Diana und Dr. Eric Sittler vom mevero MVZ Rodgau ins Leben gerufen und ist eng verbunden mit dem Gesundheitsforum der Stadt Rodgau. Beide sind Teil eines Projektes der Stadt Rodgau, das die Optimierung der regionalen Gesundheitsversorgung und Daseinsfürsorge zum Ziel hat. Durch nachlassende körperliche und geistige Kräfte sind viele alleinstehende, hochbetagte oder durch Behinderung eingeschränkte Rodgauer Bürger von der Teilhabe an sozialen und medizinischen Leistungen ausgeschlossen. Leistungserbringer wie u.a. Arztpraxen, Apotheken, Physiotherapeuten können nicht mehr aufgesucht werden. Hausbesuche finden kaum noch statt.

In einer alternden Gesellschaft wächst der Bedarf an Unterstützungsleistungen stetig, andererseits fehlt es an Angeboten wie Beratung, Pflege, Arztterminen, Transportoptionen oder sozialer Teilhabe. Ohne die Unterstützung von uns allen wird eine wachsende Gruppe unserer Mitmenschen nicht mehr wahrgenommen. Die in der Vereinssatzung beschriebene Vernetzung unterschiedlichster sozialer oder medizinischer Berufsgruppen, Vereinen, Ehrenamt, Selbsthilfegruppen, Mitarbeitern der Gemeinde und sozial engagierter Mitbürger erschafft ein regionales Netzwerk für Hilfesuchende und Hilfebedürftige.



Unser Bestreben ist es, Verbesserungsbefähigung und Versorgungslücken zu erkennen, drängende Probleme am runden Tisch zu besprechen und gemeinsame Lösungen für unsere Stadt und für ihre Bürger zu erarbeiten. Themen wie Mobilität im Alter, soziale Teilhabe, medizinische Betreuung und häusliche Grundversorgung sind Kernthemen unserer Arbeit.

Zum KAPAS-Vorstand wurden gewählt: Diana Sittler 1. Vorsitzende, Markus Frei 2. Vorsitzender, Felicitas Vöth Schatzmeisterin, Dr. Eric Sittler Schriftführer. Nach Eintrag ins Vereinsregister und der Erlangung der

Gemeinnützigkeit sollen Mitglieder gewonnen werden. Der Verein steht jedem offen, der sich in den Zielen und Werten des Vereins wieder erkennt und sich sozial in der Gemeinde engagieren will. Auch Firmen können beitreten, Fördermitglieder sind willkommen. Die Höhe der Mitgliedsbeiträge sowie die Kontaktinformationen werden nach Eintragung ins Registergericht über unsere in Gründung befindliche Web-Seite bekannt gegeben. KAPAS steht für: Kooperative-Ambulante- Pflegerische- Aertzliche- Soziale Betreuung.

(Foto: p)

Blickachsen an der Rodau

Rodgauer Grüne laden zum Neujahrsgang

Rodgau (RZ) Die Rodgauer Grünen laden zu einem Spaziergang an die Rodau ein. Startpunkt ist die Brücke über die Rodau in der Egerstraße in Rodgau Jügesheim.

Der Spaziergang führt nach Weiskirchen, unterwegs werden an einigen Orten aktuelle Entwicklungen angesprochen. Von Weiskirchen kann mit der S-Bahn die Rückfahrt an-

getreten werden. Der Grüne Neujahrsgang ist schon eine kleine Tradition im Veranstaltungsprogramm der Rodgauer Grünen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schätzen die Perspektivenwechsel an der frischen Luft und die in ungewohnter Atmosphäre angesprochenen Informationen zu Stadtentwicklungen.

Start ist am Sonntag, 14. Januar, um 15 Uhr in Jügesheim in der Egerstraße an der RodauBrücke. Die Dauer soll maximal zwei Stunden betragen, es wird festes Schuhwerk empfohlen. Bündnis 90 / Die Grünen laden alle Interessierten ganz herzlich zu diesem aktiven Jahresauftakt ein und freuen sich über eine rege Teilnahme und interessante Gespräche und Anregungen.

Kita-Flohmarkt mit großer Auswahl

Sonntag, 18. Februar, im Bürgerhaus Weiskirchen

Rodgau (RZ) Am Sonntag, 18. Februar, findet der beliebte Flohmarkt der Kindertagesstätte Schillerstraße (KiTa 4) von 11 bis 13 Uhr im Bürgerhaus Weiskirchen statt.

Beim Flohmarkt kann intensiv nach allem gestöbert werden, was für Babys und Kinder interessant ist: Spielzeug, Babyausrüstung sowie Kinderkleidung gestöbert werden. Anscheinend ist die Vorfreude

für den Flohmarkt - sowohl bei den Besuchern als auch bei den Verkäufern - erneut riesig. Alle Verkaufstische waren innerhalb weniger Tagen restlos ausverkauft. Wie immer, findet wieder die bewährte Großteilbörse statt: Auch wenn Sie keinen Verkaufstisch haben, können Kinderwagen, Kinderfahrzeuge und Kinderbetten Kindersitz und ähnliches verkauft werden. Die Großteile können schon

vorher unter grossteile.kita4@web.de angemeldet werden. Alle Besucher des Flohmarktes können sich dazu am reichhaltigen Kuchenbuffet, frischen Waffeln, heißen Würstchen oder knusprigen Brezeln stärken. Der Gesamterlös aus dem Speisenverkauf, der Standgebühr und dem Verkauf der gespendeten Spielsachen kommt den Kindern der Kindertagesstätte Schillerstraße (KiTa 4) zugute.

Geburtstagskinder

Dudenhofen

15.01. Anna Siegler,
16.01. Christa Jaberg,
18.01. Siegfried Döbereiner,
Jügesheim
13.01. Johann Frank,
19.01. Walter Nöth,
Nieder-Roden
13.01. Behlül Aydin,
15.01. Lieselotte Ripper,
Weiskirchen
17.01. Erimar Schwarzkopf,

90 Jahre
80 Jahre
80 Jahre
85 Jahre
80 Jahre
90 Jahre
85 Jahre
80 Jahre

Apotheken-Notdienst

- 13.01. Julius Apotheke
Breidertring 104, Rödermark, Tel. 06074/94750
- 14.01. Park Apotheke
Rathausplatz 1, Messel, Tel. 06159/5252
- 15.01. Rodau Apotheke
Dieburger Str. 35, Rödermark, Tel. 06074/98501
- 16.01. Löwen Apotheke
Fahrstr. 81, Babenhausen, Tel. 06073/2534
- 17.01. easyApotheke Hainburg Grünebaum
Fasaneriearkaden 9, Hainburg, Tel. 06182/820610
- 18.01. Rathaus Apotheke
Schubertstr. 5, Obertshausen, Tel. 06104/73536
- 19.01. Rathaus Apotheke
Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel. 06074/41997

Landfrauen Dudenhofen

Rodgau (RZ) Am Dienstag, 16. Januar, treffen sich die Landfrauen im Bürgerhaus Dudenhofen um 19 Uhr. Die Land-

frauen begrüßen das neue Jahr 2024. Außerdem wird das neue Programm vorgestellt.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Ihre
HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand
redaktion@heimat-zeitungen.de

Ambulante Hauskrankenpflege
Sozialstation Rodgau gGmbH
Borsigsstraße 56, Johanniter-Haus
Tel. 0 61 06 / 32 81
WIR PFLEGEN IN RODGAU!

NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Asklepios-Klinik Seligenstadt, Tel. 116 117
Zentraler Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117
Montag und Dienstag 19–24 Uhr
Donnerstag 19–24 Uhr
Mittwoch 14–24 Uhr
Freitag 14–Montag 7 Uhr

Rettungsdienst/Krankentransport
Leitstelle Dietzenbach, Tel. 06074/19222

Zahnärztlicher Notdienst
Sprechstunden: Sa. von 15–18 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen von 9–12 Uhr u. 15–18 Uhr, Mi. von 15–18 Uhr.
Rufbereitschaft: Von Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr, an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Morgen 8 Uhr, Mi. von 18 Uhr bis Do. 8 Uhr.
Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:
0 18 05 / 60 70 11

BERATUNG/HILFE

Tagesmütter: Vermittlung über das Tageselternbüro der Stadt Rodgau: Tel. 693-1167, tageseltern@rodgau.de

Guttempler in Hessen: Rat und Hilfe bei Alkoholproblemen für Betroffene und Angehörige. Kontakt unter 06073/6064029 und 0176/32128590. Gemeinschaft „Lauterborn“, freitags 19.00 Uhr, Weiskirchen, Schillerstraße 27b. Nottelefon Sucht: 0180/3652407.

„Die Brücke“: Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Wittenberger Straße 1, Rödermark, Tel. 06074/865440, Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Rodgau: Tel. 829624 Bereitschaftsdienst für Notfälle in der Wasserversorgung, Tel. 829625 Bereitschaftsdienst für Notfälle im Kanal- und Abwasserbereich und Tel. 82964948 Bereitschaftsdienst für Notfälle Bauhof außerhalb der Dienstzeiten der Stadtwerke. Telefon 82960 während der Dienstzeiten der Stadtwerke.

Sozialstation Rodgau gGmbH: fachgerechte, individuelle sowie ambulante Kranken- und Altenpflege zu Hause Tel. 06106/3281 (87100 Johanniter)

Soziale Dienste der Johanniter: Essen aus Rädern, Behindertensistenz, Hausnotruf, Einkaufsdienste, Hauswirtschaft, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 06106/87100

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Treffs monatlich zweimal im Gasthaus „Zum Engel“ in Nieder-Roden. Infos bei W. Dauer, Tel. 061 82/21367.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“: Treffen jeweils dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in der Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2–4 in Weiskirchen.

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: erziehungsberatung@bz-ost-caritas.de

Suchtberatung des Suchtthemenzentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: suchtberatung@bz-ost-caritas.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de

Caritas Allgemeine Lebensberatung, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-25, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr.

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rodgau
Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau, Tel. 06106/62186, email: dksb_rodgau@web.de, tel. erreichbar Mi. u. Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. www.kinderschutzbund-rodgau-roedermark.de

Frauenberatungsstelle und Notruf: Hochstädter Str. 1, Tel. 06106/3111, Frauenhaus 06106/13360.

Sozialverband VdK-Rodgau
Beratung: Sozialzentrum Puisseauxpl. Nieder-Roden. Beratung nur nach Voranmeldung unter Tel. 06106/773902

Das aktuelle Fitneßstudio

**Fitness, Reha und Wellness
auf 1.400 m² mit Outdoorbereich**

**Gesund und fit ins neue Jahr.
Gute Vorsätze umsetzen
und 50€ sparen.**

**Kurse, Geräte, Cardio,
Rückenfit-Center, Sauna ...**

==> Besuchen Sie uns und testen Sie uns kostenlos <==

Raiffeisenstraße 7 · 63110 Rodgau-Dudenhof (Gewerbegebiet)

www.das-aktuelle-fitnessstudio.de

**Grabmale aus Naturstein von
MARMOR
STENGER
NATURSTEINE**

Hegelstr. 5, Rodgau-Dudenhof
Tel. 0 61 06 / 29 08 00
www.MarmorStenger.de



www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Radlertreff des ADFC Rodgau

Rodgau (RZ) Beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) Rodgau steht der erste Treff für 2024 an: am Donnerstag 18. Januar, findet um 19.30 Uhr der monatliche Radler-Stammtisch in der Gaststätte des Bürgerhauses in Dudenhof statt.

Besprochen werden u.a. die Vorhaben und Ziele für 2024.

Hierzu kann kommen wer Interesse hat.

Mehr Informationen über den ADFC Rodgau stehen auch im Internet unter www.adfc-rodgau.de bereit.

Die nächsten Touren/Veranstaltungen sind hier zu finden: <https://touren-termin.adfc.de>.

„Treffen mit Kapp“ der SKG-Jungsenioren

Rodgau (RZ) Die Jungsenioren von SKG Rodgau laden ein zum ersten Treffen im neuen Jahr am Mittwoch, 17. Januar, um 16 Uhr, in die Vereinsgaststätte in der Weiskircher Straße 42. Das Motto lautet, der närrischen Zeit angepasst, „Treffen mit

Kapp“. Die Organisatoren Lore und Inge, sowie der Alleinunterhalter gestalten das närrische Programm und der Wirt Peter sorgt wie immer für das leibliche Wohl der Gäste. Also Hut auf und anmelden bis zum 15. Januar bei Inge Ries, Tel. 5626.

Vhs-Sommersemester wirft Schatten voraus

Kreis Offenbach (RZ) In Kürze beginnt das Sommersemester der vhs Kreis Offenbach. Das neue Programmheft ist unter www.vhs-kreis-offenbach.de online aufrufbar.

Für diejenigen, die lieber ein „echtes“ Programmheft in den Händen halten, liegt das Heft ab Samstag, 13. Januar 2024, in gedruckter Form an den bekannten Stellen, das heißt in Büchereien, Rathäusern, Stadtbibliotheken und in jeder Volkshochschule im Kreis Offenbach aus. Das Programmheft beinhaltet zudem alle Angebote der Volkshochschulen Dietzenbach, Heusenstamm, Rodgau und Rödermark sowie Kurzinformationen zu sämtlichen anderen Volkshochschulen im Kreis.

Das neue Programm präsentiert ein buntes Spektrum vieler Ideen und Bildungsangebote, bei denen es immer wieder Neues zu entdecken gibt. Interessierte können zwischen mehr als 600 Veranstaltungen wählen. Angebote für alle, die mit Kindern arbeiten

So beginnt am Freitag, 23. Februar, die nächste Fortbildung in Wildnispädagogik in Koope-

ration mit der Wildnisschule Wurzeltrapp. Sowohl Naturfreundinnen und -freunde, als auch pädagogische Fachkräfte aus den unterschiedlichsten Bereichen werden mit diesem Angebot dazu befähigt, anderen Menschen das Gefühl der Naturverbundenheit näher zu bringen und erfahrbar zu machen. Weitere Kursangebote im Bereich Pädagogik und Psychologie gehen unter anderem der Frage nach, wie Kinder besser vor Unfallgefahren geschützt werden können und zweisprachige Erziehung funktionieren kann. Auch starten im Jahresverlauf und in Kooperation mit dem Fachdienst Jugend und Familie des Kreises Offenbach wieder Kurse in der Grundqualifizierung zur Kindertagespflegeperson sowie in der pädagogischen Aufbauqualifizierung. Gedächtnistraining erstmals als Fortbildung

Am Freitag, 1. März, startet erstmalig die zertifizierte Fortbildung zur Gedächtnistrainerin und zum Gedächtnistrainer, mit der beispielsweise ein neues Aufgabenfeld in der Seniorenhilfe, Altenpflege, Erziehung, sozialen Arbeit unter anderem geschaffen werden

kann. Lernziel ist es, Menschen professionell zu unterstützen, sich zügig neues Wissen anzueignen, Informationen sowie Erfahrungen langfristig zu merken und bei Bedarf abzurufen. Der Programmbereich Beruf bietet im kommenden Semester außerdem Grundlagen- und Fortgeschrittenenkurse zu den Office-Programmen Word, Excel und Powerpoint sowie Angebote zum sicheren Umgang mit digitalen Medien. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, kaufmännische Grund- und Fachlehrgänge und Bildungsurlaube zur gelingenden Bewältigung beruflicher Herausforderungen, beispielsweise Kommunikation und Stressbewältigung, zu besuchen.

Bildungsurlaub zur Nachhaltigkeit ist neu

Im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) gibt es unter anderem Angebote zu Photovoltaik, alternativen Heizsystemen und Kräuterwanderungen in Rödermark und Seligenstadt. Neu im Programm ist ein Bildungsurlaub zum Thema Nachhaltigkeit, der vom 8. bis 12. April 2024 in Dietzenbach stattfindet. Innerhalb der Woche kön-

nen die Teilnehmenden ihr Wissen anhand individueller und regionaler Nachhaltigkeitsprojekte auf den Ebenen Umweltschutz, Ernährung, Ökonomie, Gesellschaft und Politik erweitern.

Vielfältige Sprachen

Die sprachliche Integration von geflüchteten Menschen ist weiterhin eine dringende Aufgabe, nicht nur in der vhs. Etwa 40 Prüfungen sind im Sommersemester geplant. Zusätzlich können aktuell 18 verschiedene Sprachen an der vhs erlernt werden. Ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Kurse, in denen das Erreichen eines bestimmten Levels eine untergeordnete Rolle spielt, fast alle finden in der Kleingruppe und damit in einer optimalen Lernumgebung statt.

Zahlreiche kreative Möglichkeiten

Der Programmbereich Kultur und Gestalten wartet im kommenden Semester mit Kursen in Musiktheorie, Musizieren und Tanzen auf. Gitarre, Mundharmonika oder Modern Folk Dance lauten die Kursangebote. Kreativ gearbeitet werden kann in einer Vielfalt von Workshops mit textilen

und plastischen Materialien beispielsweise Ton und Pappe. Spezielle Kurse bieten mit Druck-, Radier- und Schmuckwerkstatt sowie Buchbinden einige weitere Möglichkeiten. Mal-, Zeichen- und Fotografiereisen, Vorträge zu diversen Themen der Kunst und Kulturgeschichte sowie Literatur runden das Angebot in diesem Bereich ab.

Neuer Sport: Pool-Billard

Der Gesundheitsbereich widmet sich wieder den Themen Entspannung, Achtsamkeit und Beweglichkeit. Es besteht eine große Auswahl an Kursen und Bildungsurlauben in verschiedenen Yogastilen, zu Entspannungstechniken, beispielsweise ZEN-Meditation, Autogenes Training oder Fantasiereisen, sowie zur Steigerung von Kraft und Fitness.

Neu im Bereich Gesundheit sind unsere Angebote zum Erlernen des Sports Pool-Billard. Mit garantiertem Spaß und jede Menge Erfolgserlebnissen können sich Interessierte, auch Kinder ab acht Jahren und Jugendliche, schon am Samstag, 24. Februar 2024, im Poolbillardspiel in Dreieich-Sprendlingen versuchen.

Mehr als Kurse und Seminare

Die traditionsreiche Vortragsreihe Forum am Montag widmet sich im kommenden Semester den Themen Rechtsradikalismus, Rechtsradikalität, Populismus und Antisemitismus. Wie immer ist der Eintritt für diese Veranstaltungen kostenfrei. Weitere Angebote aus dem Ressort Recht und Finanzen sind zu Themen, wie Testament, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, geplant. Die Filmreihe „Aus Liebe ...“ wartet im kommenden Semester mit mehreren Filmen im Victoria-Kino in Dreieich-Sprendlingen auf. Diverse Führungen in Frankfurt, Seligenstadt und in regionalen Betrieben im Kreis Offenbach runden das Angebot im Fachbereich Gesellschaft ab.

Ob online oder in Präsenz, es gibt viel zu entdecken. Auch innerhalb des fortgeschrittenen Semesters lohnt sich der Blick auf www.vhs-kreis-offenbach.de für den einen oder anderen zusätzlichen Vortrag oder Kurs, der sich im Programmheft noch nicht abbilden lässt.



Tannenfest für den guten Zweck

Rodgau (RZ) Es hat bereits Tradition: Nun zum sechsten Mal wurde im Rodgauer Stadtteil Rollwald das Tannenfest gefeiert. Bewusst ohne zu großflächige Werbung – die Plakate an den privaten Zäunen sind nur in der Siedlung aufgefallen –, bewusst mit familiärem, freundschaftlichem und nachbarschaftlichem Charakter und bewusst zwischen den Jahren.

Die Initiative ging von Franz Dürsch aus, der 2012 die fest

eingepflanzte Tanne an der Einfahrt in den Stadtteil spendet hatte. Seither schmücken die Kinder der Tagesstätte im Ort, zusammen mit den Bewohnern des Alten- und Pflegeheims Haus Elfriede, den Baum zur Weihnachtszeit mit selbst gebasteltem Schmuck.

Nach einem eher privaten Start 2016 wurde das Fest rund um diesen Baum wieder in Regie des Fördervereins Villa Kunterbunt e.V. der KITA gefeiert. Die fleißigen Helferinnen und

Helfer, überwiegend Eltern von Kindern der KITA, hatten alle Hände voll zu tun. Schließlich sollten stets genügend heiße Getränke bereit sein, und auch für den Auf- und Abbau fanden sich handwerklich geschickte Menschen, die sich gerne für das Gelingen des Festes eingesetzt haben.

Es gab wiederum keine festen Preise. Das große Sparschwein des Fördervereins war aber am Ende der Veranstaltung gut gefüllt. Dafür sorgten auch die im

Ort aktiven Gewerbetreibenden und weitere Spender, die wiederum mit großzügigen Beiträgen am finanziellen Erfolg mitgewirkt haben. Mit dem Erlös der Veranstaltung kann der Förderverein auch in diesem Jahr wieder die Arbeit der KITA bei wichtigen Projekten unterstützen. Denn nicht alles, was wünschenswert und für die Entwicklung der Kinder gut ist, kann durch den regulären Haushalt der Stadt abgedeckt werden. (Foto: p)

Rodgauer Frauentreff

Besuch des Romantik-Museums: Am 16. Januar startet die Kulturtour des Rodgauer Frauentreffs mit einem Besuch des Romantik Museums in Frankfurt.

Kindheit im Wandel, von der Aufklärung zur Romantik lautet das Thema der Ausstellung. Zu erleben ist eine bunte, spielerisch-interaktive Schau mit Exponaten aus den Sammlungen des Freien Deutschen Hochstifts und zahlreichen selten gezeigten Leihgaben wie Kinderbücher und Spielzeug der Zeit.

Interessierte Frauen melden sich bitte bis zum 13. Januar telefonisch bei Helga Stiller (Tel. 76589) oder bei Johanna Schade (Tel.733030).

Abfahrt ist um 13.38 Uhr vom Jügesheimer S-Bahnhof. Neben Bahnticket und Eintritt sind 2 Euro an den Verein Frauen treffen Frauen, Gartenstraße 22 in Rodgau Jügesheim, zu zahlen. Weitere Infos zum Verein unter www.frauen-treffen-frauen.jimdofree.com

Frauen im Gespräch am 18. Januar, 15.30 Uhr, Gartenstraße 20-24 Souterrain.

Mit Zuversicht in das neue Jahr gehen – wie gelingt mir das? Gute Vorsätze sind ggf. gefasst aber die Erfahrung zeigt, es ist schwer, diese auch umzusetzen. Ob es nun um gesündere Lebensweise, mehr Bewegung, weniger Stress und vieles mehr geht, die lieb gewonnenen Gewohnheiten lassen sich nicht einfach abschalten. Brauchen wir solche Ziele oder setzen wir uns damit nur unnötig unter Druck? Folgen wir unseren eigenen Impulsen oder eher anderen Erwartungen oder Idealbildern? Was ist uns wirklich wichtig?

Man lädt alle Frauen herzlich ein, die Lust haben, in entspannter Runde miteinander ins Gespräch zu kommen bei einer Tasse Kaffee oder Tee, die neugierig sind auf Erfahrungen anderer Frauen und ggf. andere Sichtweisen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Infos unter 76589.



KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

Kath. Pfarrgemeinden Jügesheim/Dudenhofen/ Nieder-Roden/ Rollwald

Freitag, 12. Januar

9.30 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe

Samstag, 13. Januar

9.00 Uhr: St. Matthias Aussen-
dungsfeier der Sternsinger
18.30 Uhr: St. Marien Sonntag-
vorabendmesse

Sonntag, 14. Januar

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt
– mit den Sternsingern
11.00 Uhr: St. Nikolaus Hoch-
amt – Verabschiedung von Frau
Franziska Berblinger-Wolf

Montag, 15. Januar

17.20 Uhr: St. Matthias Rosen-
kranz

19.00 Uhr: St. Nikolaus Wort-
gottesdienst mit Kommunion-
feier

Dienstag, 16. Januar

8.30 Uhr: St. Matthias Heilige
Messe - anschl. Rosenkranz

Donnerstag, 18. Januar

9.00 Uhr: Hl. Kreuz Heilige
Messe

19.30 Uhr: St. Marien Eröff-
nungsfeier ökum. Bibelwoche

Freitag, 19. Januar

17.00 Uhr: Grottel-Egner-H
Evangelischer Gottesdienst

19.00 Uhr: St. Nikolaus Heilige
Messe

Samstag, 20. Januar

18.30 Uhr: St. Marien Sonntag-
vorabendmesse

Sonntag, 21. Januar

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt
11.00 Uhr: St. Nikolaus Klein-
kindergottesdienst im HdB
(UG)

11.00 Uhr: St. Nikolaus Hoch-
amt

18.00 Uhr: St. Marien Wortgot-
tesfeier

18.00 Uhr: St. Marien Wortgot-
tesfeier

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

Sonntag, 14. Januar

10.00 Uhr: Gottesdienst – Ev.
Gemeindehaus

Montag, 15. Januar

19.30 Uhr: Bibelstunde – Ev. Ge-
meindehaus

Dienstag, 16. Januar

9.00 Uhr: Mini-Kids 0 – 3 Jahre
– Ev. Gemeindehaus

20.00 Uhr: Chorprobe „DeLu-
mine“

Gemeindebüro

Puiseauxplatz 4, Frau Horn, Tel.
87 66 21. Büro-Öffnungszeiten:
dienstags und freitags 9 – 12
Uhr, donnerstags 15 – 18 Uhr
Homepage: kirchengemein-
de-nieder-roden.ekhn.de.

Ev. Emmausgemeinde Jügesheim

Sonntag, 14. Januar

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pre-
digt: Pfarrerin Kirsten Lippek,
Kollekte für die Gemeinde: Kir-
chenmusik, Band- und Chorar-
beit, anschließend Kirchcafé.

Montag, 15. Januar

10.30 Uhr: Qi Gong
17.30 Uhr: Flötenkreis
20.00 Uhr: Probe: Em-
maus-Chor

Dienstag, 16. Januar

16.15 Uhr: Konfistunde
19.30 Uhr: Probe Band Soul Fee-
ding
19.30 Uhr: Probe Jügesheimer
SV

Mittwoch, 17. Januar

09.00 bis 11.00 Uhr: Renten-
beratung mit Karlheinz Ha-
ckel (Anmeldung: Tel. 06106 /
16409)

15.30 Uhr: Sitzgymnastik,
Gruppe 1

16.30 Uhr: Sitzgymnastik,
Gruppe 2

18.00 Uhr: Fit durch alle Jahres-
zeiten

19.00 Uhr: Sitzung des Gemein-
de-Aufbau-Vereins

20.00 Uhr: Probe Chor Mixed
Voices

Donnerstag, 18. Januar

14.00 Uhr: Ökumenischer Seni-
oren-Nachmittag

19.00 Uhr: Überkonfessionelles
Trauercafé AusBlick

Weitere Infos auf der Home-
page: www.emmaus-juegesheim.de

Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

Sonntag, 14. Januar

10.00 Uhr: Gottesdienst im Ge-
meindehaus Pfarrerin Christina
Koch

Montag, 15. Januar

10:00 Uhr Krabbelgruppe für
Kinder von 6 Monate bis 2
Jahre evangelisches Ge-
meindehaus Dudenhofen

Kontakt Ann-Kathrin
Eberlein Tel. 0151 19441205

Stefanie Caputo, Tel. 0177
4356457

Montag, 15.01.2024

19:00 Uhr Posaunen-
chor Jahnstr. 24 Seli-
genstadt

Dienstag, 16.01.2023

18:15 Uhr C a n t u s

Novus Evangelisches Ge-
meindehaus Dudenhofen

Donnerstag, 18.01.2024

19:30 Uhr Eröffnungsgot-
tesdienst Ökumenische Bi-
belwoche Gemeinde-
haus Dudenhofen

Pastoralreferentin Andrea Kö-
neke

Sonntag, 21. Januar

10:00 Uhr Livestrea-
m-Gottesdienst

Pfarrerin Christina Koch

Sonntag, 21. Januar

11:30 Uhr Gemein-
samt(e)att einsam

Die Bücherei ist, dienstags von
16 – 19 Uhr und donnerstags
von 15:30 Uhr – 18 Uhr, geöff-
net.

Weitere aktuelle Informationen
zur Ausleihe sind immer auf der
Homepage der Kirchengemein-
de www.evkirche-dudenhofen.de
de nachzulesen.

Sprechzeiten Pfarrerin Chris-
tina Koch: Sprechstunde nach
telefonischer Vereinbarung,
donnerstags von 18.00 Uhr bis
19.30 Uhr.
Telefon: 06106/7799425

Pfarrbüro: Kirchstraße 3, Tel.
62497-0

Büro-Öffnungszeiten: montags,
dienstags, donnerstags von
10.00 bis 12.00 Uhr

und mittwochs von 16.00 bis
18.00 Uhr. Freitags bleibt das
Pfarrbüro geschlossen.

Die Bücherei ist in den Weih-
nachtfest geschlossen. 1. Aus-
gabe: Dienstag, 16. Januar, von
16 bis 19 Uhr

**Sprechzeiten Pfarrerin
Christina Koch**

Sprechstunde donnerstags von
18 bis 19.30 Uhr: nach tele-
fonischer Vereinbarung, Tel.
7799425.

Pfarrbüro
Kirchstraße 3, Tel. 62497-0

Büro-Öffnungszeiten: montags,
dienstags, donnerstags von
10.00 bis 12.00 Uhr

und mittwochs von 16.00 bis
18.00 Uhr. Freitags bleibt das
Pfarrbüro geschlossen.

Die Bücherei ist in den Weih-
nachtfest geschlossen. 1. Aus-
gabe: Dienstag, 16. Januar, von
16 bis 19 Uhr

**Sprechzeiten Pfarrerin
Christina Koch**

Sprechstunde donnerstags von
18 bis 19.30 Uhr: nach tele-
fonischer Vereinbarung, Tel.
7799425.

Pfarrbüro
Kirchstraße 3, Tel. 62497-0

Büro-Öffnungszeiten: montags,
dienstags, donnerstags von
10.00 bis 12.00 Uhr

und mittwochs von 16.00 bis
18.00 Uhr. Freitags bleibt das
Pfarrbüro geschlossen.

Sprechstunde donnerstags von
18 bis 19.30 Uhr: nach tele-
fonischer Vereinbarung, Tel.
7799425.

Pfarrbüro

Kirchstraße 3, Tel. 62497-0

Büro-Öffnungszeiten: montags,
dienstags, donnerstags von 10
bis 12 Uhr und mittwochs von
16 bis 18 Uhr. Freitags bleibt das
Pfarrbüro geschlossen.

Pfarrgruppe Hainhau- sen-Weiskirchen

Samstag, 13. Januar

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

8.45 Uhr: Hh Die Sternsinger
treffen sich im Pfarrsaal zur An-
kleide

9.15 Uhr: Hh Aussendungsfeier
der Sternsinger in der Kirche

9.15 Uhr: Wk Die Sternsinger
treffen sich in der Kirche zur
Ankleide

9.45 Uhr: Wk Aussendungsfeier
der Sternsinger in der Kirche

15.00 Uhr: Wk Beichtgelegen-
heit

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet für die Bischöfe

Sonntag, 14. Januar

9.00 Uhr: Hh Gottesdienst der
kroatischen Mission

9.30 Uhr: Wk Amt für beide Ge-
meinden

anschl. Wk Eucharistische An-
betung bis 18 Uhr

12.45 Uhr: Wk Treffen der
Sternsinger im Haus St. Peter

15.00 Uhr: Wk Barmherzig-
keitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet

Montag, 15. Januar

15-18 Uhr: Wk Eucharistische
Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzig-
keitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet

18.00 Uhr: Wk Hl. Messe

Dienstag, 16. Januar

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

anschl. Wk Eucharistische An-
betung bis 18.00 Uhr

15.00 Uhr: Wk Barmherzig-
keitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet für alle alten und kranken
Menschen unserer Pfarrgemein-
de sowie für die Bewohner im
Haus Julia und Haus Hildegard

18-20 Uhr: Hh Gebet für die
Priester

19.30 Uhr: Wk Gebetskreis im
Jugendheim

Mittwoch, 17. Januar

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

15 - 16.45 Uhr: Hh Eucharisti-
sche Anbetung

15.00 Uhr: Hh Barmherzigkeits-
rosenkranz

15.30 Uhr: Wk Erstkommunio-
nunterricht im Jugendheim

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet

anschl. Wk Beichtgelegen-
heit für Kurzbeichten Ge-
betswoche für die Einheit der
Christen vom 18.-25. Januar

Donnerstag, 18. Januar

15-18 Uhr: Wk Eucharistische
Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzig-
keitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranz-
gebet

anschl. Wk Hl. Messe

anschl. Wk „Preisest
den Herrn“ - Anbetung und
Lobpreis



Dank gilt den Ehrenamtlern

Neujahrsempfang in St. Matthias Nieder-Roden

Rodgau (ah) Bei dem traditi-
onelle Neujahrsempfang der
katholischen Kirchengemeinde
St. Matthias im Pfarrheim wird
noch einmal auf Ereignisse des
vergangenen Jahres zurück-
geblickt und auch aufgezeich-
net, was das neue Jahr bringen
wird. Diesmal war es etwas
anderes, denn der Dank an die
hauptamtlichen und ehren-
amtlichen Mitarbeiter standen
im Mittelpunkt.

Die Zusammenlegung mehrerer
Kirchengemeinden zum
Pastoralraum Rodgau-Röder-
mark hat viele Veränderungen
gebracht. Und gerade die
hauptamtlichen Kräfte wie Pa-
ter Moncy, Pastoralreferentin
Andrea Köneke, Pastoralassis-
tentin Cäcilia Hickl, die Rö-
dermärker Gemeindefeierin
Tanja Bechtloff und Pfarrse-
kretärin Hiltrud Aul haben
viele Anstrengungen unternom-
men, damit diesen Prozess
möglichst reibungslos über die

Bühne geht. Der größte Dank
von Pater John Peter Savari-
muthu, dem Leiter des Pasto-
ralraums Rodgau-Rödermark,
galt aber den ehrenamtlich
Tätigen, von denen es in Nie-
der-Roden fast 150 gibt, die für
eine lebendige Gemeinde mit
vielen Angeboten sorgen, so
bei der Erstkommunionvorbe-
reitung und Firmvorbereitung,
bei der Rosenkranzandacht,
der Kreuzwegandacht und den
Kommunionhelfer. Auch die
Lektoren, Messdiener, Jugend-
gruppen, die Kitas, das Büche-

reiteam, den Pfarrgemeinderat,
dem Verwaltungsrat, dem es
gelungen ist, den Haushalt mit
einer schwarzen Null aufzu-
stellen, dem Chor St. Cäcilia,
der Schola, den Frauengruppe
St. Elisabeth, dem Organisten,
Hausmeister, Reinigungskräfte,
dem Rollwaldkreis und auch
die Blumenschmuckfrauen
und dem Redaktionsteam des
Pfarrboten und dessen Austrä-
gern. Sein Dank galt auch Kü-
ster Willibald Keller, der trotz
seines Alters noch sehr aktiv
ist.

20. JAN
2024

13.00 – 17.00 Uhr

EINLADUNG

1. Langener Elterntag

**Kostenfreie Infos &
Spaß für werdende
und junge Eltern:**

Coachings & Workshops:

- Familie und Beruf –
geht das zusammen?
- Gesunder & sicherer Babyschlaf
- Stillberatung
- Säuglingspflege

Sowie:

- Babybauch - Painting
- Ihr persönliches Familienfoto
- Besichtigung des Kreißsaals
- Viele weitere Beratungsangebote
- Für „große Geschwister“ ab 3
Jahren: Teddyklub, Wickeldiplom,
Strampelanzüge bemalen u. v. m.

Ihre
HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen
Röntgenstr. 20, 63225 Langen
www.asklepios.com/langen

Ökumenischer Seniorengottesdienst

Rodgau (RZ) Der ökumenische
Seniorenachmittag am 1. Fe-
bruar beginnt um 15 Uhr im
Haus der Begegnung und steht
unter dem Motto „Giesem He-

lau“. Das Jugendprinzenpaar
der SKG Rodgau in Begleitung
von Hofstaat und Tanzgruppen
hat sein Kommen zugesagt. Mit
ihren Rede- und Tanzeinlagen

werden sie die Besucherinnen
und Besucher zweifellos in
höchste Fastnachtslaune ver-
setzen.
Herzliche Einladung!

Duo Logan Place in Open World Halle

Rodgau (RZ) Welchen Stellen-
wert das traditionelle Kult-Konzert
von Marcus Hübner und
Uwe Gerritz zum Jahresbeginn
hat, zeigte sich vor einem Jahr
an der gewaltigen Publikums-
resonanz, als das Duo nach
pandemiebedingter zweijäh-
riger Zwangspause wieder die
Bühne in Jügesheim betrat.
Auch in diesem Jahr dürfte die

Halle wieder beben wenn die
beiden Musiker zu ihren akus-
tischen Gitarren greifen und
zweistimmig große und klei-
ne Hits der Rock- und Popge-
schichte präsentieren.
Dass die Band dazu musika-
lische Gäste einlädt, ist eben-
falls längst Tradition und trägt
dazu bei, die Halle in einen
gigantischen Partysaal zu ver-

wandeln.
Das Konzert in der Jügeshei-
mer Stettiner Str.17 beginnt am
Samstag, 13. Januar, um 20 Uhr
und der Eintritt kostet 12 Euro.
Kartenreservierung
Mit einer Mail an info@opentage-rodgau.de kann man sich
Vorverkaufskarten zum Preis
von 10 Euro an der Abendkasse
reservieren lassen.

AUTOHAUS SCINARDO
Ihr Partner rund ums Auto



Eigene Lackiererei und Karosserieinstandsetzung im Haus.

- Neu- und Gebrauchtwagen
- EU-Neuwagen
- Jahreswagen
- Finanzierung und Leasing
- An- und Verkauf
- Reparaturen + Service

Große Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!

Wir bieten Rundum-Service für **ALLE FABRIKATE**

Industriestraße 7-9
64832 Babenhausen
Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0
www.scinardo.de



DRAHT WEISSBÄCKER

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

ANZEIGE

Wichtiger Beitrag zum Klimaschutz: Kartonverpackungen schonen den Wald

Wälder sind als „grüne Lunge“ für die Erde unverzichtbar. Daher gilt es, ihren Erhalt zu sichern und die Bestände nach Möglichkeit zu erweitern. Die Faltschachtel-Industrie trägt dazu bei, dass sich die nachhaltige Forstwirtschaft auch rechnet. Dabei kommt sie anderen Branchen nicht in die Quere: Für die Papier- und Kartonherstellung werden ausschließlich sogenannte Schwachhölzer verarbeitet – kleine Bäume, die ohnehin entfernt werden, damit die restlichen vollständig wachsen und als Sägeholz verwendet werden. Auch Sägewerksabfälle werden verwertet. Kartonverpackungen weisen darüber hinaus eine sehr positive Ökobilanz auf, weil die Papierfasern ein verwendete Faltschachteln über das Altpapier richtig entsorgt werden – in der Regel fünf- bis siebenmal recycelt werden.

Und was ist mit den tropischen Regenwäldern, die vor allem in Brasilien durch Abholzung bedroht sind? Die europäischen Papier- und Kartonproduzenten sind daran nicht beteiligt, sie beziehen so gut wie kein Material von außerhalb Europas. „Unsere Unternehmen verwenden auch deshalb kein Holz aus tropischen Wäldern, weil es technisch ungeeignet ist“, ergänzt Christian Schiffer, Geschäftsführer des Fachverbandes Faltschachtel-Industrie (FFI). Fazit: Wer Kartonverpackungen nutzt, hilft beim Schutz der Wälder.

ANZEIGE

1A Trapezbleche auf Maß
direkt v. Hersteller.
5% online Rabatt + Lieferung bundesweit
03685/40914-0
www.dachbleche24-shop.de

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

3x schneller abnehmen...

... das können Sie auch, denn eine aktuelle klinische Studie¹ zeigt, dass die Teilnehmenden mit formoline L112 – als Unterstützung zu gesünderer Ernährung und etwas mehr Bewegung – 3x mehr und schneller an Gewicht verloren als mit der Diät Empfehlung alleine.



Glücklich dank Wohlgefühl, mit der Nr. 1 Empfehlung aus der Apotheke.

Abnehmen mit Genuss – so geht's leichter zur Wohlgefühlfigur

formoline L112 gibt Ihnen die Freiheit beim Abnehmen auch Ihre Lieblingsgerichte zu genießen, strenger Verzicht ist nicht notwendig. Nehmen Sie einfach formoline L112 zu Ihren beiden Hauptmahlzeiten ein. Der Wirk-Ballaststoff L112 vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten. So erleben Sie Abnehmen mit Genuss und bleiben motiviert.

Ärzte empfehlen formoline L112 zum Abnehmen
In einer Umfrage² bestätigen 86% der Ärzte, die formoline kennen, dass Patienten damit beim Abnehmen eine sinnvolle Unterstützung haben. Abnehmen wird

ärztlich insbesondere bei Bluthochdruck, Diabetes Typ 2, zur Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder bei erhöhtem Cholesterin gefordert.

Wie Ihre Wohlgefühlfigur einfacher erreichbar ist, zeigt auch unser kurzes Info-Video, wenn Sie den QR-Code scannen.

- ✓ **Wirk-Ballaststoff in Tablettenform einzigartig aus natürlichen Quellen**
- ✓ **Made in Germany**
- ✓ **Jetzt starten und dranbleiben**



Info: www.formoline.de • formoline L112, Lipidbinder zur Gewichtsreduktion und zur Gewichtskontrolle, vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten. Medizinprodukt Klasse III (CE 0123). Anwendung im Rahmen einer moderaten Diät. Gegenanzeigen: Allergie gegen Krebstierprodukte; Nebenwirkungen: sehr selten Verdauungsbeschwerden. Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation. 1) Rondanelli, M. et al. (2023). A randomized double-blind placebo-controlled clinical study to evaluate the effect on the weight of a medical device with polyglucosamine L112 in a group of overweight and obese subjects. *Nutrients*, 15(16), 3516. DOI: 10.3390/nu15163516. 2) Arztumfrage (2018) bei über 400 Ärzten, GFI 06/2018. IQVIA™ (IMS HEALTH GmbH & Co. OHG), Stand Mai 2023 • Hersteller: Certmedica International GmbH, Magnoliengweg 17, 63741 Aschaffenburg, 06021/15093-0. • Fachliche Info für beratende Therapeuten unter: www.gelbe-liste.formoline.de • FEES_1123_M_DE

ANZEIGE

Neuheit: Netto ermöglicht Einkaufen ohne Kasse, ohne Scannen, ohne Registrierung

Netto Marken-Discount revolutioniert das Einkaufen: Der Lebensmittelhändler eröffnete zum Jahresstart in Regensburg die deutschlandweit erste Filiale, in der Kundinnen und Kunden den „Pick&Go“-Service ohne Registrierung sowie ohne erforderlichen Check-in nutzen können. Smarte Technologie in den Decken und Regalen ordnet die entnommenen Produkte den jeweiligen Kundinnen und Kunden zu und erstellt die individuellen Warenkörbe sowie Einkaufsbeträge in Echtzeit.

Nach dem Einkauf erscheint an den Fast-Exit-Terminals am Filial-Ausgang die Übersicht der entnommenen Produkte und die Einkaufssumme – ohne die Ware aufs Kassensymbol zu legen oder zu scannen. Die Bezahlung erfolgt bargeldlos. Mit dieser Innovations-Filiale setzt Netto im internationalen Marktumfeld Meilensteine für das autonome Einkaufen.



Autonomes Einkaufen ohne Check-in oder Registrierung

Die gewünschten Produkte legen die Kundinnen und Kunden direkt in die eigene Einkaufstasche.

WERDEN SIE DIGITAL SICHTBARER



salelocal.de
KI-POWER FÜR IHRE WERBUNG
Partner des 
www.salelocal.de

63110 RODGAU-JÜGESHEIM
Wir schlachten selbst
METZGEREI HILLER
Spezialitäten-Party-Service
Weiskircher Str. 1-3 • Tel. 06106/3665

Angebote
SCHWEINEGULASCH
WÜRZGULASCH
FLEISCHKÄSE FEIN
MITTELFEINE BRATWÜRSTE

Die Angebote sind von Donnerstag bis Mittwoch gültig.

Diese Woche schlachten wir:
Schweine von Bauer Keller, Hainhausen

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Oberburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

ANZEIGE

Hautnah-Podcast feiert Jubiläum: 10 Episoden, unzählige Erkenntnisse

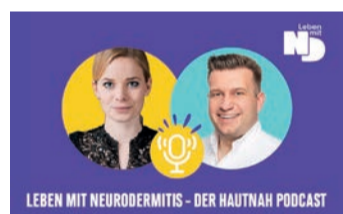
Ein Jahr, zehn bemerkenswerte Folgen und über vier Stunden fesselndes Audiomaterial – eine Bilanz, die sich sehen lassen kann. Mit dem Start im August 2022 hat es sich „Leben mit Neurodermitis – Der Hautnah-Podcast“ zur Aufgabe gemacht, Betroffene und Interessierte umfassend zu Neurodermitis zu informieren. Das Ergebnis bisher: inspirierende Gespräche und wertvolle Einblicke in das Leben mit der chronischen Hauterkrankung sowie praktische Experten-Tipps.

Ein Podcast, facettenreich wie Neurodermitis

In Deutschland sind 3,8 Millionen Menschen von Neurodermitis betroffen. Die chronische Hauterkrankung kann sich auf viele Lebensbereiche auswirken und sowohl den Körper als auch die Psyche beeinträchtigen. Deshalb ist Aufklärung wichtig: „Der Hautnah-Podcast“ ist einer der größ-

ten deutschen Podcasts rund um die Hauterkrankung. Er wird von Alissa Stein und dem Dermatologen Dr. Max Tischler moderiert. Wechselnde Gäste ergänzen die Runde.

In den bisher erschienenen zehn Folgen wurden mit verschiedenen Gästen Aspekte des Lebens mit Neurodermitis thematisiert: Der Dermatologe erklärt, was Neurodermitis überhaupt ist und welche Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Eine Ernährungsexpertin beantwortet spannende Fragen zum Einfluss der Ernährung und eine Kosmetikwissenschaftlerin verrät die Do's und Don'ts zur Hautpflege bei Neurodermitis. Auch die Themen Reha, Neurodermitis bei Babys und Kleinkindern und der Umgang mit den alltäglichen Herausforderungen wurden aufgegriffen. Neben all den Tipps der Experten kommen Betroffene zu Wort und berichten von ihren persönlichen Erfahrungen.



Auch 2024 geht es weiter. Neu sind die „schnellen Fragen“. Hier werden dem Gast der Folge drei Fragen gestellt, die möglichst kurz und knackig beantwortet werden. So können die Hörer*innen die Gesprächspartner*innen besser kennenlernen – den Start macht ein prominenter Gast, also nicht verpassen! Alle bisher veröffentlichten Folgen sind auf den gängigen Audio-Plattformen und auf www.leben-mit-neurodermitis.info zu finden. Einfach vorbeischauen! Hier geht's zum Podcast.

¹https://www.barmer.de/presse/presseinformationen/pressearchiv/immer-mehr-neurodermitis-faelle-1234038#:~:text=Berlin%2C%2014.%20Juli%202023%20%E2%80%93,au%20knapp%203%2C8%20Millionen. (letzter Zugriff 10/2023)

ANZEIGE

Lebensversicherungen – BGH-Urteil: Hohe Entschädigungen für Versicherte!

Wenn Sie eine Lebens- oder Rentenversicherung zwischen 1994 und 2007 abgeschlossen haben, sind Sie womöglich Opfer unzureichender Widerrufsbelehrungen geworden. Ihnen kann dann eine hohe finanzielle Entschädigung durch Ihre Versicherungsgesellschaft zustehen, da Sie von dieser rechtlich benachteiligt wurden.

sind viele Versicherungsverträge auch heute noch anfechtbar. Man nennt dies „ewiges Widerrufsrecht“. Bei einem Widerruf erhalten Sie, anders als bei der Kündigung, alle eingezahlten Beiträge ohne Abzug von Maklerprovisionen und Verwaltungskosten zurück.

Ob Ihr Vertrag betroffen ist, prüft zum Beispiel das Düsseldorf-Verbraucherportal helpcheck.de gratis und unverbindlich für Sie. Die Prüfung erfolgt auf Basis Hunderter Urteile datenbankgestützt und individuell durch spezialisierte Anwälte. Sie werden nach der Vertragsprüfung beraten und können das Unternehmen, sofern Sie wünschen, rein auf Erfolgsbasis mit der Durchsetzung Ihres Anspruchs beauftragen.



Starkes Urteil für Versicherte. Foto: MidJourney & Friedberg/stock.adobe.com

In einem sensationellen Urteil hat der Bundesgerichtshof die Rechte von Versicherten massiv gestärkt und ermöglicht es Ihnen, sich Ihr Geld mit guter Verzinsung zurückzuholen, ohne Abzug der oft horrenden Maklerprovisionen und Verwaltungskosten. Das Beste dabei: Dies gilt auch für bereits ausbezahlte oder gekündigte Versicherungen. Auch hier können Sie nachträglich Tausende Euro zusätzlich vom Versicherer einfordern, selbst dann, wenn Ihnen Ihre Unterlagen nicht mehr vollständig vorliegen.

Und nicht nur das: Die Versicherung muss Ihnen eine sogenannte Nutzungsentschädigung dafür zahlen, dass sie mit Ihrem Geld Gewinne erwirtschaftet hat. So erhalten Sie im Idealfall das Doppelte Ihrer Beiträge zurück. Ein sattes Plus auf Ihrem Konto winkt: in Zeiten hoher Inflation eine wirklich gute Nachricht!

Das bedeutet für Sie: Sie können nur gewinnen, da Sie nur einen Anteil des für Sie bei Ihrer Versicherung erzielten finanziellen Mehrwertes an das Verbraucherportal bezahlen. Ein fairer Deal, denn das Geld, das Sie ohnehin von der Versicherung erhalten hätten, bleibt komplett unangetastet. Das Unternehmen hat bereits über 50 Millionen Euro an seine Kunden ausbezahlt.

Die gratis Vertragsprüfung finden Sie hier: www.helpcheck.de/auszahlung

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein MainVerlag

VEREIN
für **KREBSKRANKE** und
CHRONISCH KRANKE
KINDER Darmstadt /
Rhein-Main-Neckar e.V.



- Psychosoziale Beratung
- Psychomotorik
- Musiktherapie

„Wir helfen krebskranken und chronisch kranken Kindern und ihren Familien während der ambulanten Therapie und in der Nachsorge.“

www.krebskranke-kinder-darmstadt.de



(Foto: Asklepios Langen)

1. Langener Elterntag

Kostenfreie Workshops und Infos rund um die Themen Schwangerschaft, Baby und Familie in der Asklepios Klinik

Langen (RZ) Für dieses Jahr hat sich die Asklepios Klinik Langen etwas ganz Besonderes einfallen lassen und startet mit dem ersten Langener Elterntag spektakulär in das neue Jahr. Dabei kann sich die gesamte Familie auf das Event freuen, das am Samstag, 20. Januar, viele Highlights bietet.

Bei Vorträgen, Workshops, und Besichtigungsrunden können die Besucher dabei mit Ärzten, Hebammen, Beratungsstellen, Anbietern von Kurs-Programmen für Schwangere und Eltern ins Gespräch kommen. Sie lernen die Angebote und die Klinik einmal von einer anderen Seite kennen und können zudem einen Blick hinter die Kulissen werfen. Dabei kommt auch der Spaß-Faktor nicht zu kurz. Vor allem das breit gefächerte Kinderprogramm bietet beste Unterhaltung und Beschäftigung, damit sich die Eltern abwechselnd zu den gewünschten Themen informieren können. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch

gesorgt. Der 1. Langener Elterntag findet am Samstag, 20. Januar, von 13 bis 17 Uhr in der Asklepios Klinik Langen, Röntgenstraße 20, 63225 Langen statt

„Die Klinik will mit der konzentrierten Präsentation verschiedenster Angebote rund um den Themenbereich „Familie, Geburt und Schwangerschaft“ eine Plattform für junge und werdende Eltern bieten, bei der sie in kurzer Zeit umfassende Informationen und Anregungen erhalten können. Denn wir sehen die Asklepios Klinik Langen auch außerhalb eines Klinikaufenthalts als Gesundheitspartner und erste Anlaufstelle bei allen Fragen rund um die Gesundheit“, sagt Jan Voigt, Geschäftsführer der Asklepios Klinik Langen.

Facettenreiches Freizeit-Programm für Groß und Klein Für die Unterhaltung der kleinen Besucher ist dabei bestens gesorgt. Während sich die Eltern informieren, werden die Kinder in der Teddyklinik, dem Erwerb eines Wickeldiploms, beim Baby-Strampler bemalen,

Basteln oder der Besichtigung eines Rettungswagens bestens unterhalten und auf ihre Rolle als „große Geschwister“ spielerisch vorbereitet. Darüber hinaus können am Fotostand professionelle Familien- und / oder Kinderfotos angefertigt werden. Für alle, die eine kreative Erinnerung an den Babybauch in der Schwangerschaft wünschen, schaffen unsere Künstlerinnen beim „Babybauch Painting“ einmalige Motive u. v. m.

„Wir freuen uns auf alle großen und kleinen Besucher, die die Asklepios Klinik Langen und das Angebot für Schwangere und junge Familien in und um Langen aus einer ganz anderen Perspektive kennen lernen möchten. Neben all den o. g. Beratungsmöglichkeiten haben die Besucher dabei die einmalige Gelegenheit, ungezwungen mit Ärzten, Hebammen, Pflegepersonal und unseren externen Partnern ins persönliche Gespräch zu kommen“, so Jan Voigt.

Infos: www.asklepios.com/langen (Foto: Asklepios)

Abwechslung im ersten Halbjahr

Kolpingfamilie Jügesheim präsentiert Programm

Rodgau (RZ) Für das 1. Halbjahr 2024 hat die Kolpingsfamilie Jügesheim wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Start ist mit dem ersten Freitagstreff am 12. Januar um 20 Uhr im Haus der Begegnung. Am 22. Januar folgt der fotografische Rückblick auf die Aktionen und Veranstaltungen des Jahres 2023, ebenfalls um 20 Uhr im Haus der Begegnung.

Das 11. Närrische Heringssessen am 12. Februar (Rosenmontag) bietet auch wieder ein buntes Begleitprogramm. Am 26. Februar referiert Doris Lerch vom NABU Rödermark über „Klimakrise – Insektensterben, heimische Wildpflanzen als Lösung“. Die Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen findet am 11. März statt. Es folgt die Agapefeier und die Betstunde an Gründonnerstag (28. März) sowie die Karfreitagstour der Kolping-Motorradfahrer mit Besuch der Karfreitagsliturgie unterwegs am 29. März.

Am 8. April berichtet Steffen Hoppe in einer Reisereportage über „Zauberberge – Hohe Gipfel in Österreich und Südtirol“.

Die Frühjahrswanderung führt am 14. April auf einen Teil des fränkischen Marienwegs im Spessart. Märchenhaft wird es am 22. April, dann erzählt Christian K. Mayer-Glauning Märchen für Erwachsene: „Es war einmal, es war keinmal – Altes und Neues aus der Märchenwelt“.

Der Mai steht im Zeichen des 71. Stiftungsfestes der KF Jügesheim. Am 4. Mai gastiert Rainer Weisbecker im Haus der Begegnung. Das Stiftungsfest am 5. Mai beginnt mit einem Festgottesdienst, anschließend folgen die Ehrungen im Haus der Begegnung mit gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Der Monat hat noch mehr zu bieten. Am 09. Mai folgen die Jügesheimer einer Einladung der KF Ober-Roden zum Kolpingfamilietag im Schillerwald mit Gottesdienst und anschließendem Festbetrieb. Das Pfingstzeltlager der Diözesan-Kolpingjugender findet vom 17.-20. Mai im Flörsbachtal statt. Am „Tag der Motorradfahrer“ (18. Mai) beteiligen sich die Kolping-Biker an der Motorrad(stern)wallfahrt in Walldürn. Vom

22.-26. Mai findet eine Stadtfahrt nach Neu-Münster in Schleswig-Holstein statt, die Holsteinische Schweiz, Kiel und Husum stehen auf dem Programm. Die Bezirkswallfahrt zur Liebfrauenheide ist am 24. Mai.

Vom 31. Mai – 2. Juni finden parallel die 33. Fußballfahrt nach Walldürn und das 22. Kolping-Bikertreffen in Helmstedt statt.

Im Kooperation mit der Kolpingfamilie Seligenstadt wird vom 7.-9. Juni eine Familien-Fahrradtour nach Walldürn angeboten. Eine gemeinsame Veranstaltung der drei Kolpingfamilien des Pastoralen Raums findet am 14. Juni statt. Referent Dr. Markus Demele vom Kolpingwerk in Köln berichtet von der Arbeit des internationalen Kolpingwerks. Am 17. Juni geht es auf eine Fahrradtour auf dem Rodgaurundweg (Nordschleife). Geleitet wird am 24. Juni bei jedem Wetter das traditionelle Brunnenfest vor dem Haus der Begegnung. Im Juli beschließt der letzte Freitagstreff vor der Sommerpause an 12. Juli Halbjahresprogramm.

Winterspaziergang mit dem NABU

Rodgau (RZ) Der NABU/Rodgau eröffnet sein Jahresprogramm und lädt herzlich zum Winterspaziergang am Sonntag, 21. Januar ein.

Die Natur wird von neuem entdeckt und es gibt sicherlich interessante Beobachtungen zu machen. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der NABU Hütte.

Anschließend lässt man den Spaziergang beim gemütlichen Zusammensein in und an der Hütte ausklingen. Für warme Speisen und Getränke ist gesorgt.



(Foto: B.Emig)

VERBRAUCHERTIPPS

Anzeige

Ein Pool für die Zukunft – Naturpools überzeugen mit einmaliger Befüllung, geringem Energieaufwand und 100 % Badespaßgarantie

(epr) So schön der perfekte Sommer auch ist, immer häufiger werdende Hitzeperioden strapazieren Menschen und Natur. Trockenheit und Wassermangel sind daher oft Dauerthema und Einschränkungen beim Wasserverbrauch für private Haushalte nicht auszuschließen. Viele fragen sich, ob man angesichts dessen noch feuchtfröhlichen Badespaß im eigenen Schwimmbecken ohne schlechtes Gewissen genießen kann. Klar, sagen die Experten des TeichMeister-Partnernetzwerkes: Naturpools sind die Pools der Zukunft! Im Regelfall werden diese nämlich nur einmal komplett gefüllt. Lediglich bei Wasserverlust durch Verdunstung und Reinigung wird frisches Wasser nachgefüllt. Es ist kein weiterer Wasseraustausch notwendig. Da beim Betrieb und bei der Reinigung des Naturpools gar keine Chemikalien zum Einsatz kommen, kann das Reinigungswasser bedenkenlos beim Gießen von Pflanzen wiederverwertet werden – hier geht kein Tropfen der wertvollen Ressource verloren! Weitere Infos gibt es unter www.teichmeister.de.

Ein Naturpool, geplant und gebaut von einem TeichMeister-Partner, benötigt keinen kompletten Wassertausch und schont damit die wichtige Ressource, ohne dass auf Badespaß, Fitnessvorteil und ein einzigartiges Lebensgefühl verzichtet werden muss.



Foto: epr/Balena GmbH – TeichMeister Partnernetzwerk

Kreativ gestalten mit Licht und Keramik – Vielfältige Akzentbeleuchtung schafft einzigartige Atmosphäre und lässt sich smart steuern

(epr) Mit intelligenten LED-Modulen lassen sich individuelle Lichtkonzepte

Von der Lichtleiste bis zur beleuchteten Nische können Bauherren mit Schlüter-LIPROTEC-EASY Räume kreativ mit Licht und Keramik gestalten.



Foto: epr/Schlüter-Systems

schnell und ohne großen Aufwand umsetzen. Von einer Lichtleiste in der Wand über illuminierte Spiegel bis zu beleuchteten Treppenstufen: Für den Einbau sind keine Fachkenntnisse in der Licht- oder Elektrotechnik notwendig. Auch beleuchtete Wändecken, Sockelleisten oder Wandscheiben lassen sich mit Schlüter-LIPROTEC-EASY ganz individuell in Szene setzen. Die Module sind sogar für den Einsatz in Feuchträumen geeignet und können damit auch im Duschbereich persönliche Akzente setzen. Die Lichtprofile lassen sich vielfältig steuern – vom klassischen bauseitigen Lichtschalter über eine komfortable Fernbedienung bis zur smarten Bedienung über die kostenlose Color-Control-App. Alle Informationen unter www.liprotec.de.

Wände? Natürlich dekoriert! – Hochwertige Holzdekoration vereint Natürlichkeit, Individualität und modernen Lifestyle

(epr) Ob als Möbel, Bodenbelag oder Tür, Holz bereichert jedes Zuhause! Mit den 3D-Holzdekos von wall-art erobert das natürliche Material nun auch die Wand. Passend für unterschiedliche Raum- und Stilkonzepte finden sich im großen Onlineangebot der Wandexperten wunderschöne Kunstobjekte: Ein Streifzug durch die Vielfalt von wall-art begeistert (nicht nur) die Fans zahlreicher Design-Richtungen. Wer Fernweh verspürt, lässt sich mit Weltkarten, Skylines, Sonnenuntergängen oder anderen Sehnsuchtsmotiven in fremde Länder und Kulturen entführen. Für die Kleinen finden sich mit taptigen Bären, wilden Dinos, flotten Raketen oder coolen Burgen fantasievolle Wandbilder – dank der einzigartigen Maserung von edlem Mahagoni, heller Pappel oder seidiger Birke stets echte Unikate. Viele tolle Gestaltungsideen mit designstarken Holzdekorationen finden sich unter www.wall-art.de/holzdeko.

Nahezu wandfüllend holt ein Pappelholz-Laserschnitt buchstäblich die Natur in jede Wohnung.



Foto: epr/wall-art

Ideal fürs Raumklima, top in Sachen ökologischer Fußabdruck: Erfurt-Variovlies Eco Green vereint wohngesunde Eigenschaften mit vielen funktionalen Vorteilen und ist obendrein das erste CO₂-neutrale Glattvlies auf dem Markt.

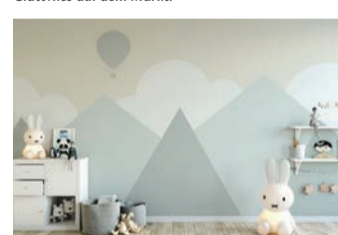


Foto: epr/Erfurt Tapeten

Das überzeugt mich glatt! – Moderne Glattvliese sind vielseitig, wohngesund, klimafreundlich und superleicht im Handling

(epr) Globale Herausforderungen wie der Klimawandel erfordern jetzt und in Zukunft ein Umdenken von jedem von uns. Gut gelingen kann uns dies bei der Gestaltung oder Renovierung unserer Wände, z. B. mit überstreichbaren, ökologischen Tapeten von Erfurt. Bestes Beispiel: Erfurt-Variovlies Eco Green. Das Glattvlies besteht zu 100 Prozent aus recycelten Fasern und ist das erste CO₂-neutrale Glattvlies überhaupt. Neben der ressourcenschonenden Herstellung kompensiert Erfurt alle für die Produktion notwendigen Emissionen durch die Unterstützung diverser Klimaschutzprojekte. Zudem stellt Eco Green, wie auch alle anderen Ausführungen des Variovlies-Sortiments, eine prima Alternative zur „nackten“ verputzten Wand dar: Die Vliese wirken rissüberbrückend und sind weniger anfällig für Macken und Stöße. Weiterhin lassen sie sich schnell und unkompliziert in Wandklebtechnik tapezieren und im Anschluss mit jeder Wunschfarbe überstreichen. Mehr unter www.erfurt.com.

Die Zukunft smart gestalten – Mit dem richtigen System für Sicherheit und Komfort im Alter sorgen

(epr) Um so lange wie möglich autonom und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben zu können, bieten Smart Home-Systeme praktische Unterstützung. Vom Bewegungsmelder über den Panikknopf bis hin zum Rauchmelder: Verschiedene intelligente und jederzeit nachrüstbare Sensoren lassen sich mit Yubii Home zu einem smarten Lebenskonzept programmieren und sorgen so für einen komfortableren und sichereren Tagesablauf. Den Herd angelassen oder die Kerze nicht ausgepustet? Mögliche Szenarien, die mit altersbedingter Vergesslichkeit leider zunehmen. Ein echter Lebensretter kann hier beispielsweise der Rauch- und Temperatursensor Smoke-Control sein. Im Brandfall reagiert der smarte Rauchmelder und löst neben einem Warnton und Lichtimpulsen einen hinterlegten Notfallplan aus: Das Nice Roll-Control Modul öffnet motorisierte Rollläden, smarte Lampen werden eingeschaltet und hinterlegte Kontaktpersonen werden alarmiert. In Deutschland wird Yubii Home über elero – Sun Shading Solutions Nice vertrieben. Mehr unter www.elero.de/yubiihome.

Früh übt sich: Je früher man Smart Home-Funktionen in den Alltag von Senioren integriert, desto einfacher wird ihre Handhabung im höheren Alter.



Foto: epr/elero

Wer sein Haus mit Infrarotheizungen statt mit einem kostspieligen Wärmepumpensystem ausstattet, kann ordentlich sparen.



Foto: epr/Digel Sticktech GmbH & Co. KG

Infrarotheizung: So geht Zukunft – Strahlungswärme punktet im Neubau mit kostengünstiger Anschaffung, langer Lebensdauer und effizientem Betrieb

(epr) Wer ein Haus baut, kommt an der aktuellen Diskussion über zukunftsfähige Heizsysteme nicht vorbei. So sind der Einbau von Wärmepumpen sowie deren niedriger Verbrauch in aller Munde. Nur wenigen ist bewusst, dass sich der erhebliche Investitionsrahmen von rund 40.000 bis 50.000 Euro für ein Wärmepumpensystem schwerlich über die Verbrauchswerte amortisiert. Eine planbare, technisch leicht umsetzbare und mit 10.000 bis 15.000 Euro weitaus günstigere Alternative stellt die Infrarotheizung dar. Das schafft finanziellen Raum für die Investition in zusätzliche Technologien wie eine Photovoltaikanlage, die den evtl. höheren Strombedarf von Infrarotheizungen kompensiert. Und mehr noch: Wer auf hochwertige Infrarotheizungen, etwa von DIGEL HEAT, setzt, kann nicht nur bei der Investition, sondern über den gesamten Lebenszyklus hinweg mit geringerer wirtschaftlicher Belastung rechnen. Langzeittests des TÜV SÜD bescheinigen den DIGEL HEAT Produkten eine technische Lebensdauer von weit über 30 Jahren. Mehr unter www.digel-heat.de.

SPORT

Einsamer Lauf für den Sieger beim dritten Winterlauf

Rodgau (ah) Als Marius Abele (SSC Hanau-Rodenbach) nach seinem Sieg beim dritten Lauf der JSK-Winterlaufserie 2023/24 gefragt wurde, wie der Lauf für ihn war, antwortete er: „Die Strecke und das Wetter war sehr gut. Aber es war ein einsamer Lauf“.

Es war ein Start-Ziel-Sieg für ihn. Schon nach etwa 200 Metern hatte er einen deutlichen Abstand vom Feld und das änderte sich während des ganzen Laufes nicht. Er lief zwar keinen neuen Streckenrekord, aber er kam nach 30:31 Minuten ins Ziel und hatte damit einen deutlichen Abstand zum Zweitplatzierten Mark Scheuring (TSG Klein-Ostheim), der 32:05 Minuten für die 10

Kilometer-Strecke benötigte. Dritter wurde Oliver Kreuzburg (TG Hochheim) mit einer Zeit von 32:09 Minuten, der aber bei der Serienwertung mit einer Zeit von 1:38 Stunden vorne liegt. Trotz seiner überlegenen Laufzeit, spielt hier Marius Abele keine Rolle, denn er hat nicht für die Serie gemeldet. Bei den Frauen hatte Anna Starostzik (Spiridon Frankfurt) mit 35:48 Minuten ins Ziel vor der in der Serienwertung führenden Franziska Baist (SKG Bad Homburg), die 36:11 Minuten benötigte. Auf dem dritten Platz lief Irina Haub (Spiridon Frankfurt) mit 36:24 Minuten. Wie auch bei den letzten Läufen, gab es für die drei schnellsten Damen wieder einen Blu-



mestruß. Die besten Rodgauer Vertreter waren: Christopher Sattler (SGK Rodgau) mit 38:06 Minuten auf Platz 40, Christina

Kuball (SKG Rodgau) mit 41:48 Minuten auf Platz 66 Thomas Fischer (RLT Rodgau).

Bei den Damen landete Andrea Kukula (SKG Rodgau) mit 43:46 Minuten auf Platz 18, Bärbel Fischer (RLT Rodgau) mit 47:41 Minuten auf Platz 29 und Annett Sovonja (RLT Rodgau) mit 49:04 Minuten auf Platz 30.

Insgesamt kamen 280 Läuferinnen und Läufer ins Ziel und der Veranstalter zeigt sich über diese gute Beteiligung sehr zufrieden, denn meist melden sich im Januar erheblich weniger für das Rennen als an den anderen drei Terminen.

(Foto: ah)



Saisonstart geglückt

Rodgau (RZ) Nach einem Turbostart mit Turnieren an drei aufeinanderfolgenden Wochenenden kehrte in der S.K.G.-Tanzsportabteilung ein wenig Ruhe ein. In die Saison starteten bisher alle So-

listinnen in der Schüler-, Jugend- und Hauptklasse. Die bisherigen Ergebnisse können sich sehen lassen und machen Hoffnung auf ein gutes Abschneiden am Ende der Saison im Mai. Nach den Ferien, Ende Januar, wird es ernst für die

Turnierformationen Miniloose, Tinyloose und Footloose. Das Wochenende 27./28. Januar steht für die S.K.G. komplett im Zeichen des Garde- und Schautanzsportes, denn dort gehen in Hochheim alle Gruppen, der Großteil aller Solistinnen so-

wie das in dieser Saison neu formierte Gardepaar an den Start. Dieses feierte sein Debüt beim Ufftakt der S.K.G. am 11.11.23 und wurde dort mit einem Riesenapplaus belohnt. (Foto: S.K.G.)

Freie Plätze im Rücken-Fit-Kurs bei S.K.G. Rodgau

Rodgau (RZ) Rückenschmerzen und Nackenverspannungen kennen die meisten von uns. Ursachen hierfür können einseitige Alltagsbelastung und fehlender Bewegungsausgleich sein. Der Rücken-Fit-Kurs soll Rücken- und Bauchmuskulatur wieder in ein gesundes Gleichgewicht bringen und Übungsimpulse auch für zu Hause vermitteln. Der Kurs geht über 10

Termine und kann auf Anfrage von der Krankenkasse bezuschusst werden. Start ist am Dienstag, 16. Januar, um 19.30 Uhr. Der Kurs findet im Gymnastikraum in der Weiskircher Str. 42 statt. Eine Voranmeldung ist über die Geschäftsstelle erforderlich, die auch gerne weitere Auskünfte erteilt. Tel. 645130 per E-Mail: info@skgrodgau.de.

Feier4Kids lässt Kinderherzen höherschlagen

Sportfreunde Rodgau luden zu inklusiver Feier mit Besuch von Tom Belz

Rodgau (RZ) Vor Weihnachten bebte die EVO Sportfabrik, als 150 Kinder die Halle im Sturm eroberten. Das fünfköpfige Orgateam (Vivien Werner, Carina Werner, Dr. Christine Schmidt, Selina Beavers, Hannah Sahn) hatte eine Weihnachtsfeier ausgerichtet, zu der vor allem auch Kinder mit Fluchterfahrung sowie Kinder mit Beeinträchtigung eingeladen wurden. Ein Team von 50 freiwillig Engagierten half, den Tag zu gestalten. Vom Küchenteam über Workshopleiter, Betreuer, Fluraufpasser und Garderobe waren viele Dienste besetzt. Herzlichen Dank an dieser Stelle für die Unterstützung.

Die 150 Kinder waren zwischen 5 und 14 Jahre alt und kamen aus dem gesamten Stadtgebiet und darüber hinaus. In den abwechslungsreichen und professionellen Workshops wie Capoeira, Singen, Tanzen, Basteln, Basketball und Jonglage konnten die Kinder ihre Kreativität entfalten und sich mit Freude bewegen. Am Ende des Tages durfte jeder der wollte, etwas auf der großen Bühne präsentieren. Der Höhepunkt des Tages war



der Besuch von Tom Belz. Er ist in Rodgau aufgewachsen und hat mit 8 Jahren sein Bein aufgrund von Knochenmarkkrebs verloren. Aufgeben war für ihn nie eine Option und somit hat er einbeinig den Kilimandscharo erklommen. Mit seinem Kinderbuch „Kleiner Löwe – großer Mut“ hat er seine persönliche Geschichte verschriftlicht und diese den Kindern anhand eines Bilderbuchkinos präsentiert. Ihm gelang es, sein Publikum (150 Kinder) mit einer beeindruckenden Ge-

schichte über Mut, Stärke und Inklusion zu faszinieren. Im Saal herrschte Stille. Auch Platz für persönliche Fragen räumte Tom ein. Das Angebot wurde rege genutzt. Sein Buch ist ab Januar wieder im Fachhandel in 2. Auflage zu beziehen. Wer eine Pause vom Trubel brauchte, konnte es sich im Entspannungsraum gemütlich machen und sich etwas zurückziehen. Hier wurden Brettspiele gespielt und Geschichten erzählt. Als kulinarisches Highlight

hat das Journal Rodgau mit einem leckeren Mittagessen unterstützt. Obst und Plätzchenspenden kamen von Edeka Ermel und dem Lieblingscafé. Der Tag war rundum gelungen und konnte vielen Kindern ein Leuchten in die Augen zaubern. Die größten Unterstützer des für die Kinder kostenfreien Tages waren Stuart Truppner (www.stuart4kids.de) und Integration durch Sport (DOSB).

(Foto: Verein)

Neue Tanzkurse für Discofox bei Querido Baile

Rodgau (RZ) Es gibt neue Anfängerkurse für Discofox. Der Tanzverein Querido Baile („Geliebter Tanz“) legt großen Wert darauf, dass im Unterricht nicht nur die Technik und das Lebensgefühl zu den Tänzen vermittelt wird, sondern auch genügend Zeit übrig bleibt, um mit Spaß und Freude das Gelernte umzusetzen. Discofox kann man auf fast alle Art von Musik wie Schlager, Pop, Rock usw. tanzen. Ideal für

jede Party. Die Discofox-Tanzkurse am Montag, 15. Januar, und Donnerstag ab 18. Januar ab 19 Uhr Orte: Diverse städtische Räume in Rodgau. Kurs-Gebühren: Discofox (10 x 60 Minuten) 180 Euro pro Paar. Infos, Anmeldung und weitere Kurse unter www.querido-baile.de, info@querido-baile.de oder unter Tel. 0176/21498787 (Frau Bischoff).

Schon über 1700 Stunden bewegt

Friendsiade von Besi&Friends kommt gut an

Rodgau (RZ) Der Vorstand der BESIFRIENDS-Stiftung freut sich unglaublich, dass so viele Menschen bei unserer ersten Charity Aktion des neuen Jahres, der „Ersten, echten, inklusiven, virtuellen FRIENDSiade“ mitmachen und sich gemeinsam für den guten Zweck bewegen.

Rechnet man die Woche FRIENDSiade um, sind die Teilnehmer schon fast zehnmal von Rodgau nach Paris gewan-

dert. Das sind fast 7000 km und sind dort noch 236 Mal den Eiffelturm hochgeklettert. Jetzt wo das Wetter schöner wird, hoffen Besi&Friends auf noch viel mehr gemeinsame Bewegung und viele schöne Fotos und Bilder! Also, seid selbst und motiviert all eure Kollegen, Bekannten und Verwandten! Anmelden und mitmachen: <https://stiftung.besiandfriends.de/aktuelles/2023/12/15/friendsiade/>